

1

26/27

PROGRAMM

MOBILE ACADEMY

Professionell im Geschäftsfeld
Wasserschaden- & Rohrbruchbeseitigung



Stand: 08/26



Fortbildung für Schadenprofis

Fachbereich Gebäude & Wohnen

Seit 2001 widmen wir uns der Fortbildung der Profis zur Schadenbeseitigung. Mit der MOBILEN ACADEMY kommen wir in Ihre Nähe, oder sogar in Ihr Unternehmen. Das Fortbildungsteam bilden Lothar F. Droste, Ralf Laarmann, Herbert Noll und Udo Kleinwächter.



INHALTSVERZEICHNIS

Ausbildungsberatung	Seite 3
Ausbildungsplanung	Seite 4
Differenzierung: Praxis & Theorie	Seite 6
Terminübersicht	Seite 8

Basisausbildung

Modul 1	Fachausbildung Leckageorter	Seite 10
Modul 2	Fachausbildung Trocknungstechniker	Seite 12
Modul 2.1	Fachausbildung Hygieneinspektion nach VdS 3151	Seite 14
Praxis	Die Praxistage im Schadenhaus	Seite 16
Modul 3	Fachausbildung Chef & Büro, Projektleiter	Seite 18
Modul 4	Asbestschein (Sachkundelehrgang nach TRGS 519)	Seite 20
Modul 4.1	Auffrischung Asbestschein	Seite 22
Modul 4.2	Asbest / Organisation im Betrieb (VP)	Seite 23
Modul 4	Asbest Austria Unterweisung nach § 25a GKV	Seite 24



Fortbildung

Modul 5	REFRESH zyklische Re-Zertifizierung / Jahresaufbaukurs	Seite 26
Modul 6	Grundausbildung zum Baubiologen MBB	Seite 28
Modul 6.1	MBB-Fortbildung / Fachperson für Raumlufthmessungen	Seite 29
Modul 7	SV-Grundausbildung zum Sachverständigen (ZERT)	Seite 30
Modul 7.1	SV-Fortbildung / Bau-Forensiker (ZERT)	Seite 32
Modul 8	Fachperson für EE-Heizung	Seite 34
Modul 9	Bauabnahme / Fortbildung Projektleiter	Seite 36



Information & Service

Ausweise & Urkunden	Seite 37
Die AGB der ACADEMY	Seite 38
Anmeldeformular	Seite 40



Anhand der Checkliste zum Personal besprechen wir mit Ihnen die benötigte Qualifikation der vorgesehenen Mitarbeiter. Hieraus erarbeiten dieses Konzept. Darin befindet sich das konkrete Angebot, sowie Hinweise auf mögliche Förderungen zu diesen Fortbildungen.

- **Definition Ihres Personals**
- **Erforderliche Qualifikationen**
- **Mögliche Förderungen**
- **Ihr individuelles Angebot**
- **Alle wichtigen Grundsätze zur Fortbildung**

Vorbereitung

Wichtig ist, dass Ihre Mitarbeitenden rechtzeitig vor Beginn auf diese wichtige Fortbildung hingewiesen werden. Der Umfang der Regelwerke zur Schadenbeseitigung ist sehr umfangreich. Klar, denn es geht um die Gesundheit der Gebäudenutzer und damit um einen hochsensiblen Bereich. Es ist daher zielführend, dass Teilnehmer bereits vor der Ausbildung einen Einblick in die Übersicht der Regelwerke vornehmen.

Für diesen Fall senden wir Ihnen nach der Buchung gern die Übersicht der Regelwerke zum jeweiligen Thema, die mit über jeweils etwa 500 Seiten bereits aufzeigen, dass es viel zu beachten gilt, wozu hohe Aufmerksamkeit gefordert ist.



IHR KONZEPT

zur Fachausbildung

Ihre handelnden Personen in der
Schadenabteilung Gebäude & Wohnen



- Definition
- Qualifikation
- Förderungen
- Angebot
- Grundsätze



Vorgesehene Personen:

Team im Schadenservice

Name	vorhandene Ausbildung	Alter	geplante Position
Vor- und Zuname	Berufliche Vorbildung	Jahre	
Max Mustermann	Anlagenmechaniker	32	✓
Bernd Mustermann	Keine	45	✓
Hans Mustermann	Fliesenleger	54	✓
Petra Westermann	Einzelhandelsfachfrau	29	✓
Abteilungsleitung	Verantwortliche Person		
Vor- und Zuname	Berufliche Vorbildung	Jahre	
Gerhard Braun	Geschäftsführer	61	✓
Marvin Braun	Kaufmännische Ausbildung	35	✓

ISO 9001
ZERTIFIZIERT

ng

Schaden
DIENTST 24
ACADEMY 

REGELWERKE

Sachschadenservice
im Fachbereich Gebäude & Wohnen

Schaden
DIENTST 24
ACADEMY 

Regelwerke

Rechtsvorschriften, Leitfäden & Anleitungen
Nachschlagewerk zu Arbeiten mit Asbest

Angabe 01/2026



Stand 01/2026



Multiples Berufsbild

Der Schadensservice hat leider kein eigenes Berufsbild, sondern setzt sich aus dem Fachwissen vieler Berufsbilder zusammen. Folglich kommen die Techniker aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern. Es gilt folglich auf eine genaue Ausbildung des eingesetzten Personals zu achten. Nachfolgend finden Sie die Inhalte der Aus- und Fortbildung Ihrer Techniker, sowie auch die Meilensteine der beruflichen Weiterbildung aus denen wir Ihnen gern Ihren individuellen Fortbildungsplan entwickeln.



Ausbildungsplan: Techniker im Schadensservice

Ausbildung von Technikern im Schadensservice, die alle Gewerke oder zu bestimmten Gewerken eingesetzt werden. Perfektion im Kundenservice, jedoch keine Projektleitung.

Techniker	Grundausbildung			
Modul	Beschreibung	Dauer	Qualifikation Prüfung	OK
Modul 1 Leckortung	Leckageortung und Anlagenstabilisierung	2 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 2 Bautrocknung	Bauteiltrocknung & Hygienegewerke	3 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 4 Asbestschein	Arbeiten in älteren Gebäuden	2 Tage	Sachkunde TRGS 519 Prüfung durch Behörde	
Fortbildung	Erweiterte Kenntnisse			
Modul 1/Praxis der Leckortung	Praxistag Leckageortung	1 Tag	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 2/Praxis zur Bautrocknung	Praxistag Bauteiltrocknung	1 Tag	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 2.1 Hygiene	Schimmel & Schadstoffe / Hygieneinspektor	1 Tag	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	

Ausbildungsplan: Projektleitung / Geschäftsführung

Die Ausbildung der Projektleiter zur Leitung der Schadenabteilung baut auf dem Grundwissen zur Qualifikation der Techniker auf. Zur Leitung dieses Bereichs als verantwortliche Person zählen erweiterte Kenntnisse zum Umgang mit Kunden und Kostenträgern, Rekrutierung von Personal und Gewinnung von Aufträgen, sowie rechtliche und organisatorische Aufgaben.

Projektleiter	Grundausbildung			
Modul	Beschreibung	Dauer	Qualifikation Prüfung	OK
Modul 3 Chef & Büro	Rechtliche Grundlagen und Geschäftsprozesse	1 Tag	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Fortbildung	Verantwortliche Person			
Modul 4.2 VP/Asbest	Geschäftsprozesse im Betrieb zu Asbest	1 Tag	Sachkunde TRGS 519	

Fortbildung: Meilensteine der Karriere

Schadenservice ist eine verantwortungsvolle Aufgabe mit viel Fachwissen und Sachverstand zu Gebäuden. Ein Berufsfeld als Schutzengel, dass selten verlassen wird. Prüfen Sie daher die Meilensteine in der Weiterbildung in diesem spannenden Fachbereich.

Karriere	Weiterbildung			
Modul	Beschreibung	Dauer	Qualifikation Prüfung	OK
Modul 6 Baubiologie MBB	Fachkunde zur Baubiologie & Bauphysik	4 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 7 Sachverständiger	Grundlagen des Bau-Sachverständigen	6 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Fortbildung	Erweiterte Kenntnisse			
Modul 6.1	Fachperson für Raumluftmessungen	1 Tag	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 7.1 Bau-Forensik	Die neue Dimension für Sachverständige	3 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	
Modul 8 EE-Heizung	Fachperson zur Elektro-Effizienzheizung	2 Tage	Fachkunde ZERT DIN EN ISO 9001	



PRAXIS SCHADENHAUS

Die Aus- und Fortbildung im Schadenhaus gilt für viele Absolventen als definitiv unvergessliche Teilnahme an Praxislehrgängen. Das Schadenhaus im Norden Deutschlands in Hüllhorst (Ostwestfalen) ist ein Projekt des SchadenDienst24, ZERT-Verband und weiteren ausgewählten Technikpartnern. Ausgerichtet auf die praxisorientierte Ausbildung der Akteure im Schadenservice, sowie zur Weiterentwicklung spezieller technischer Lösungen für dieses Segment.

Realschäden

Hier gibt es keine Demoaufbauten, stattdessen lassen wir reale Schäden eintreten. Kein Problem im Schadenhaus, denn 25 m³ Wasser aus dem Pool im OG, sowie reichlich Wasser aus dem höherliegenden Teich, machen neben einer Vielfalt von Leckagen alles möglich. Auch mit Feuer können wir gut umgehen. Gut das die Feuerwehr in solchen Fällen dabei ist. Das trainiert den angehenden Techniker optimal zu erforderlichen Arbeiten. Aber auch im Umgang mit oft sehr aufgeregten Kunden, die wie immer herumstehen. Zudem lernt man Schutzausrüstung zu schätzen, insbesondere natürlich Gummistiefel, denn die Überflutung kommt schneller als gedacht.

Das Schadenhaus bietet rund 300 m² Aktionsfläche.

PRAXIS ASBESTHAUS

Die Herausforderung zu Arbeiten mit Asbest haben dafür gesorgt, dass das Schadenhaus ab 2026 auch als „Asbesthaus“ dient. Der hierzu erforderliche Umgang mit geeigneten BT-Verfahren, sowie mit Nassverfahren, ist am besten in der praktischen Anwendung erlernbar.

Asbestschein

Hinzu kommt die Anforderung zu Arbeiten mit Asbest, wozu Verfahren nicht nur in der Theorie erlernt werden sollten, sondern in der praktischen Anwendung. Sie können sicher sein, dass alles, was dazu gebraucht wird, dort auch aktiv von den Absolventen in Funktion gebracht wird.

Mobile-Fachausbildung BASICS & DEMO

MOBIL **HOTEL & BETRIEB**

Die „Mobile ACADEMY“ überrascht mit anderen Vorteilen. Ihre Techniker sparen viel Zeit und Kosten für Anreise und Übernachtung, denn wir kommen in Ihre Region, oder als Inhaus-Fortbildung sogar in Ihr Unternehmen.

Dadurch können oft mehr Mitarbeitende an Fortbildungen teilnehmen. Wichtig ist zudem die Information aller Mitarbeiter im Unternehmen, was sich oft verbinden lässt.



Bei Kollegen vor Ort

Festgelegte Termine finden in den Kompetenzzentren der führenden Fachbetriebe im SchadenDienst24 statt. In einigen Regionen wird aus Platzgründen auf gute Hotels ausgewichen. Vielfach wird auf Wunsch eine Betriebsbesichtigung des örtlichen Partnerbetriebs möglich gemacht.

In Ihrem Unternehmen

Sofern Sie die Fortbildung Ihrer Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen wünschen, stimmen wir mit Ihnen gerne den gewünschten Termin, sowie die räumlichen und technischen Erfordernisse mit Ihnen ab. Dazu begrüßen wir immer, wenn Sie damit einverstanden sind, dass Teilnehmer aus anderen Betrieben dazukommen dürfen.

Praxisdemo

Zwar sind die technischen Demos nicht vergleichbar mit den Realschäden im Schadenhaus, aber so clever gemacht, dass die Absolventen in der Regel gut verstehen, wie die jeweilige Technik anzuwenden ist. Zu allen im Schadenservice relevanten Verfahren halten wir Demoaufbauten bereit.

Einsatzfahrzeug

Ein sehr wesentlicher Ausbildungsteil bildet die Notfallplanung. Ihre Techniker sollten wissen, was man zum Einsatz einpacken sollte. Kunden schildern meist die sichtbare Auswirkung, jedoch nicht die Ursache. Daher ist viel an Technik erforderlich. Zu Praxismodulen kommen wir daher mit einem vollausgerüsteten Einsatzfahrzeug. Das vereinfacht zudem die Durchführung der Fortbildung, denn alles was gebraucht wird, ist an Bord.





Fachbereich Gebäude & Wohnen

Perfekter Schadensservice beginnt mit dem Notruf und endet mit der Schlussabnahme beim zufriedenen Kunden. Damit alles läuft, ist erhebliches Fachwissen erforderlich. Die professionelle Ausbildung der Akteure finden Sie in nebestehenden Meilensteinen.



Fortbildung & Karriere

Regeln, Richtlinien und Technik werden stetig optimiert. Daher ist es unverzichtbar, dass Ihr Team auf der Höhe des Wissens bleibt, was wir durch zyklische Fortbildung mit der RE-Zertifizierung absichern. Gleichmaßen wichtig ist die berufliche Weiterentwicklung ist für viele Techniker. Setzen Sie Meilensteine in Ihrer Karriere.

LW-GRUNDAUSBILDUNG

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Module
August 2026	D-32609 Hüllhorst	24. bis 28. August 26	Modul 1+2
September 2026	D-72461 Albstadt / BW	21. bis 25. September 26	Modul 1+2
Oktober 2026	D-22869 Hamburg	26. bis 30. Oktober 26	Modul 1+2
November 2026	A-8570 Voitsberg	23. bis 27. November 26	Modul 1+2
Dezember 2026	D-97422 Schweinfurt	14. bis 18. Dezember 26	Modul 1+2
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	15. bis 19. Februar 27	Modul 1+2
März 2027	D-72461 Albstadt / BW	15. bis 19. März 27	Modul 1+2
April 2027	D-97422 Schweinfurt	19. bis 23. April 27	Modul 1+2
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	07. bis 11. Juni 27	Modul 1+2



LW-PRAXIS (Schadenhaus)

TERMINE 2026	SCHADENHAUS	Kurstage	MODUL
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst	06. bis 07. Oktober 26	Modul 1+2/P
Dezember 2026	D-32609 Hüllhorst	01. bis 02. Dezember 26	Modul 1+2/P
TERMINE 2027	SCHADENHAUS	Kurstage	MODUL
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	25. bis 26. Februar 27	Modul 1+2/P
April 2027	D-32609 Hüllhorst	29. bis 30. April 27	Modul 1+2/P
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	17. bis 18. Juni 27	Modul 1+2/P



GESCHÄFTS- & PROJEKTLEITUNG

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Modul
August 2026	D-72461 Albstadt / BW	19. August 2026	Modul 3
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	14. Oktober 2026	Modul 3
November 2026	D-21481 Lauenburg / Elbe	04. November 2026	Modul 3
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	10. Februar 2027	Modul 3
April 2027	D-72461 Albstadt / BW	28. April 2027	Modul 3
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	16. Juni 2027	Modul 3



FORTBILDUNG

BEREICH	2026	2027	Modul	Dauer
Bau-Biologie MBB	07. bis 10. September 2026	02. bis 05. Februar 2027 22. bis 25. Juni 2027	Modul 6	4 Tage
MBB-Raumluft	08. Oktober 2026	12. März 2027	Modul 6.1	1 Tag
Feinreinigung FF		11. März 2027	Modul 9	1 Tag
SV-Grundkurs	05. bis 10. Oktober 2026	18. bis 23. Oktober 2027	Modul 7	6 Tage
Bau-Forensik	07. bis 09. Dezember 2026			3 Tage
EE-Heizsysteme	14. bis 15. Oktober 2026	28. bis 29. Januar 2027 12. bis 13. April 2027		2 Tage

RE-ZERTIFIZIERUNG

TERMINE 2026	Ort / Region	Die Kurstage
August 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	20. bis 21. August 2026
September 2026	A-8570 Voitsberg	17. bis 18. September 2026
Oktober 2026	D-72461 Albstadt / BW	15. bis 16. Oktober 2026
November 2026	D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	05. bis 06. November 2026
Dezember 2026	D-21481 Lauenburg / Elbe	03. bis 04. Dezember 2026
TERMINE 2027	Ort / Region	Die Kurstage
Januar 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	21. bis 22. Januar 2027
März 2027	D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	22. bis 23. Februar 2027
April 2027	D-97422 Schweinfurt	15. bis 16. April 2027
Juni 2027	D-14129 Berlin	03. bis 04. Juni 2027



Sachkunde zu Asbest

TERMINE

ASBEST Arbeiten in älteren Gebäuden



Sachkundig am Bau

Hier sehen Sie die Übersicht aller regulären Termine zur erforderlichen Ausbildung zu Arbeiten mit Asbest in älteren Gebäuden. Beachten Sie hierzu, dass neben der Sachkunde der Monteure, die Geschäftsprozesse im Fachbetrieb ebenso eingeführt werden müssen.

Inhouse-Kurse werden zusätzlich nach Ihren Wünschen geplant.



Modulare Ausbildung ab 12/2027

1 Tag mehr ...

Derzeit bereiten wir die zukünftigen modularen Sachkundelehrgänge vor, die ab 12/2027, gemäß neuer TRGS 519, die bisherigen Lehrgänge ersetzen. Hierzu werden dann für aufsichtführende Techniker (AF) 3 Tage, statt 2 Tage Kursteilnahme in Präsenz erforderlich. Bis 11/2027 ist dieses daher noch in 2 Tagen möglich.

PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2026
D-14129 Berlin	10. bis 11. August 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	31. August bis 01.09.2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	14. bis 15. September 2026
D-01159 Dresden	16. bis 17. September 2026
D-95185 Hof / Franken	23. bis 24. September 2026
D-72461 Albstadt / BW	28. bis 29. September 2026
D-97422 Schweinfurt	01. bis 02. Oktober 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	05. bis 06. Oktober 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	19. bis 20. Oktober 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	19. bis 20. Oktober 2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	09. bis 10. November 2026
D-82049 München	16. bis 17. November 2026
D-72461 Albstadt / BW	16. bis 17. November 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	18. bis 19. November 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	19. bis 20. November 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	01. bis 02. Dezember 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	09. bis 10. Dezember 2026

PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. bis 12. Januar 2027
A-8570 Voitsberg	14. bis 15. Januar 2027
D-66280 Sulzbach	25. bis 26. Januar 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	28. bis 29. Januar 2027
D-14129 Berlin	01. bis 02. Februar 2027
D-90449 Nürnberg	11. bis 12. Februar 2027
D-28195 Bremen	22. bis 23. Februar 2027
D-01159 Dresden	25. bis 26. Februar 2027
D-72461 Albstadt / BW	01. bis 02. März 2027
D-97422 Schweinfurt	04. bis 05. März 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	08. bis 09. März 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. bis 12. März 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	01. bis 02. April 2027
D-28195 Bremen	05. bis 06. April 2027
D-82049 München	08. bis 09. April 2027
D-72461 Albstadt / BW	26. bis 27. April 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	29. bis 30. April 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	03. bis 04. Mai 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	20. bis 21. Mai 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	24. bis 25. Mai 2027
A-8570 Voitsberg	03. bis 04. Juni 2027
D-66280 Sulzbach	14. bis 15. Juni 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	17. bis 18. Juni 2027
D-14129 Berlin	21. bis 22. Juni 2027
D-90449 Nürnberg	28. bis 29. Juni 2027

Leckageorter

ZERT

Die Basisqualifikationen im Einsatzteam

Schadenfälle nehmen rasant zu, was viele Gründe hat. Deshalb sind Fachbetriebe zur Flexibilität in diesem Segment stark gefordert. Das bedeutet, dass in der Regel Teams gebildet werden müssen, die sich in unterschiedlicher Qualifikation zuerst der akuten Hilfe widmen müssen und dann ein weiteres Team zur präzisen Erstversorgung nachrückt. Der Einsatzleiter muss hingegen nahezu alles beherrschen. Diese Ausbildung bildet den „ersten Step“ im aktiven Schadenmanagement. Teilnehmer erhalten zur Kursserie Module 1-3 das Fachbuch „Regelwerke“ ca. 500 Seiten.



Ursachen erkennen & Anlagen stabilisieren

Der Leckageorter übernimmt die erste und sensibelste Stufe der Schadenminderung, denn dieses ist häufig die erste Maßnahme auf der Baustelle, wenn der Kunde eine Auswirkung entdeckt, die ihm Sorge bereitet. Auswirkungen und Ursache können jedoch sehr verschieden sein, wozu der professionelle Leckageorter der wirklichen Ursache auf den Grund kommen sollte. Damit ist dieses Gewerk der Schlüssel für alle Folgegewerke, z.B. Bauteiltrocknung, Hygienemaßnahmen und die eigentliche Schadenbeseitigung. Für jeden Einsatzleiter ist es enorm wichtig, dass seine Techniker diese Gewerke perfekt beherrschen und erfolgreich arbeiten.

Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr	898,- €
Raum- & Verpflegungspauschale	
2 Tagessätze zu je 68,-	136,- €
Prüfungsgebühr	320,- €

2 TAGE / 20 UE



Seminar-Ziele

- Fachwissen zu Grundlagen des Geschäftsfelds
- Sensibel: Umgang mit Kunden & Gebäudenutzern
- Zuerst: Auftrag und Fragen der Kunden
- Mission: Stabilisierung des Schadens
- Wissen: Feuchtemessung / Materialkunde
- Kennen: Leckageortungstechnik diverser Hersteller
- Bauteilöffnung / Schadstoffe
- Stabilisierung und Anlagenreparatur
- Grundlagen der Dokumentation

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Modul
August 2026	D-32609 Hüllhorst	24. bis 25. August 26	Modul 1
September 2026	D-72461 Albstadt / BW	21. bis 22. September 26	Modul 1
Oktober 2026	D-22869 Hamburg	26. bis 27. Oktober 26	Modul 1
November 2026	A-8570 Voitsberg	23. bis 24. November 26	Modul 1
Dezember 2026	D-97422 Schweinfurt	14. bis 15. Dezember 26	Modul 1
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	15. bis 16. Februar 27	Modul 1
März 2027	D-72461 Albstadt / BW	15. bis 16. März 27	Modul 1
April 2027	D-97422 Schweinfurt	19. bis 20. April 27	Modul 1
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	07. bis 08. Juni 27	Modul 1

Praxis für Profis

Leckageortung

Gebäudenutzer werden schnell nervös, wenn Wasser austritt und man nicht weiß warum und woher. Deshalb gilt die messtechnische Leckageortung als sehr dringliche Aufgabe zur Ermittlung der Ursache. Grundkenntnisse zur Anlagentechnik aber auch zu Baumaterialien bilden den Auftakt dieser Ausbildung.

Darauf basierend folgt der Umgang mit den Techniken zur Lokalisierung von Leckagen, wie mit dem Tracer-gasverfahren oder Gasprüfverfahren (1). Weiter geht es mit der elektroakustische Ortung (2) und Thermografie.

Im zweiten Teil geht es um die Gebäudeentwässerung (3), Thermografie und natürlich der vereinfachten kapazitiven Messung von Feuchte.

Der Umgang mit allen besonderen Techniken, wie Rohrkamera, Endoskop, Untergrundscanner, Lageortung, wird in dieser Fachausbildung perfekt praktisch geübt, damit Ihre Techniker fit für die Baustelle sind. Genau zu sehen im Rahmenlehrplan.



Schaden DIENST 24 ACADEMY				F22/4.1.1 Rahmenlehrplan Sachkundelehrgang - Zertifizierter Leckageortler		Dokument Nr.: F22/4.1.1 Erstellt: 05.04.2025 Revision: - Revisionsstand: 0
Bezeichnung des Lehrgangs: Sachkundelehrgang – Zertifizierter Leckageortler				2 Tage / 17 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten / davon Prüfung 1 UE		
Lehrgangsdauer (UE):				Mobile ACADEMY, verschiedene Orte, zu gewünschten Terminen, täglich 8:00 - 16:30		
Lehrgangsort & Termin:						
NR	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN		
Teil 1				Thema des Fortbildungskapitels		
1	Mit Übung	45 Minuten	Thema des Fortbildungskapitels	Wasserversorgung - Beschreibung des Inhalts		
1		1,0	Rechtsgrundlagen	Vorstellung, Kennenlernen, Ausgangsbasis, Rechtsgrundlagen im Notdienst.		
2		1,0	Auftrag des Kunden	Der Vertrag mit dem Kunden, Grundlagen zu Arbeiten an fremden Eigentum / Kosteninformation nach UWG.		
3		0,5	Richtlinien & Regelwerke	Gesetzliche Grundlagen aus dem BGB & VWG, Definition der Leckageortung nach den Regeln der Technik.		
4	Praxis Übung	0,5	Druckprobe	Das Ausschussverfahren in der Leckageortung, Druckprobe an wasserführenden Versorgungsleitungen und Anlagen.		
5	Praxis Übung	1,0	Feuchteindikation	Die kapazitive (dielektrische) Feuchteindikation zur Leckageortung, Anwendung und technische Grenzen.		
6		0,5	Lageortung Rohrleitungen	Orten und Lagebestimmung von wasserführenden Rohrleitungen, Vermeiden von Beschädigungen.		
7	Praxis Übung	1,5	Akustische Leckageortung	Die elektro-akustische Leckageortung, Herkunft, Anwendung, Grenzen und Korrelation.		
8	Praxis Übung	1,0	Tracer-gasverfahren	Leckageortung mit Tracer-gas, Gasprüfverfahren, Anwendung, Geräte und Gas, Sicherheit in der Anwendung.		
9		1,0	Thermografie	Der Stellenwert der Thermografie in der Leckageortung, Historie, Anwendung, Grenzen.		
10	Praxis Übung	1,0	Bauteilöffnung	Das anschließende Gewerk zur Kontrolle, Vorsichtsmaßnahmen, Asbest und Schadstoffe, Beschädigungsfreies Lösen von Keramikfliesen.		
Teil 2				Thema des Fortbildungskapitels		
11	Praxis Übung	1,0	Optische Fehlersuche	Anwendung von Färbemitteln, Nebelverfahren mit Tracer-gas und Pyrotechnik.		
12	Praxis Übung	1,0	Endoskopie & Rohrkamera	Leckageortung in Hohlräumen, Anwendung der Endoskopie, Kamera und Ortungstechnik, Reinigung und Arbeiten mit der Rohrkamera.		
13	Praxis Übung	1,0	Statische Prüfung	Dichtheitsprüfung der Gebäudeentwässerung, Statische Prüfung und Anwendung vom Prüforganen.		
14		0,5	Grundstücksentwässerung	Definition der Grenze zwischen Gebäudeentwässerung und Grundstücksentwässerung, Wasserhaushaltsgesetz / Zulassungen.		
15		0,5	Leckortung am Flachdach	Anforderungen zu Flachdächern, Technische Durchführung der Leckageortung am Flachdach.		
16		0,5	Gebäudedichtheit	Anforderungen zur Gebäudedichtheit nach DIN 4108-7, Unterdruckhaltung im Gebäude bei Kontamination.		
17		0,5	Anlagenreparatur	Herstellen der Betriebssicherheit von wasserführenden Anlagen, Vorläufige Reparatur, finale Reparatur, Protokolle, VDI 2035 und 6023.		
18		1,0	Leckortungsbericht	Der Leckortungsbericht als Teil der Schadedokumentation, Abrechnung der Leckageortung und Anlagenstabilisierung.		
19		1,0	Prüfungsübung	Mündliche und schriftliche Übung zur Prüfung, Diskussion zu wichtigen Fragen.		
20		1,0	Sachkundeprüfung	Schriftliche Prüfung, Abschlussdiskussion.		

Trocknungstechniker

ZERT

Bauteiltrocknung mit perfekter Hygiene

Das zweite Einsatzteam kümmert sich umgehend um alles rund um Hygiene und um die erforderlichen Trocknungsarbeiten. Freies Wasser aus Bauteilen zu entfernen ist die häufigste Maßnahme auf Baustellen, wenn Wasser bestimmungswidrig ausgetreten ist oder sogar eine Überschwemmung durch z.B. Rohrbruch oder Starkregen eingetreten ist. Eine komplexe Aufgabe, wie es dem Auszug aus dem Rahmenlehrplan schon zu entnehmen ist. Teilnehmer an diesem Kurs (Module 1-3) erhalten das Fachbuch „Regelwerke“ ca. 500 Seiten.

Fachkundig

Freies Wasser bildet den unmittelbaren Zusammenhang mit mikrobiellem Wachstum. Nicht sichtbar, sondern als Viren und Bakterien, insbesondere in Hohlräumen. Die Kundschaft wird zunehmend sensibler und die Richtlinien (UBA, DGUV, AUVA, BioStoffV, VdS 3151) immer strenger.

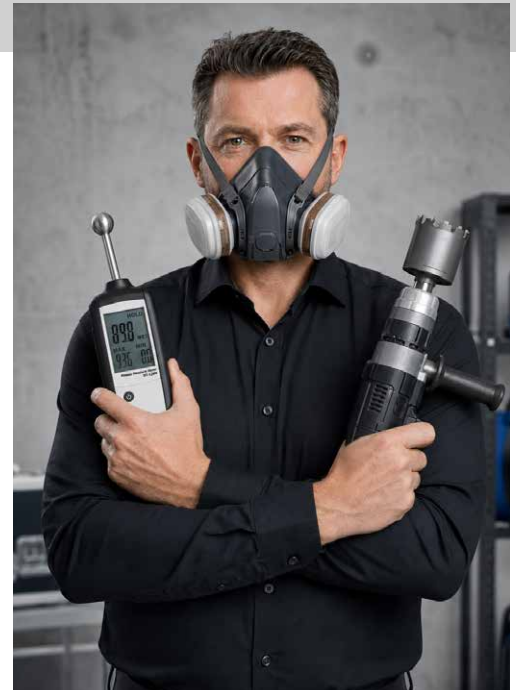
Sie tun daher gut daran, Ihre Techniker in dieser Ausbildung zum Profi zu machen, denn zur Bautrocknung gehört auch die Kenntnis aller Richtlinien, Materialkunde und eine besondere Sensibilität zu Schadstoffen.

Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr	1.298,- €
Raum- & Verpflegungspauschale	
3 Tagessätze zu je 68,-	204,- €
Prüfungsgebühr	320,- €

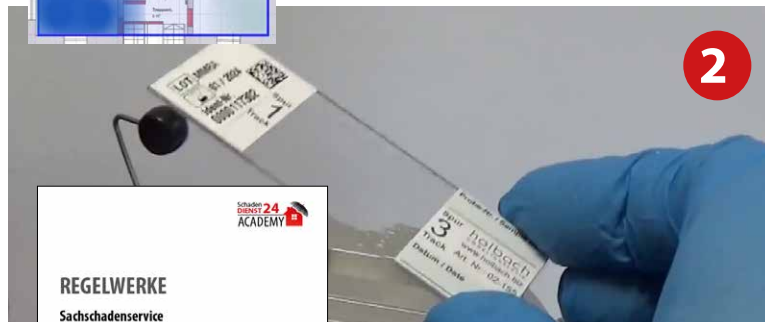
3 TAGE / 30 UE



Seminar-Ziele

- **Materialkunde, was sich trocknen lässt**
- **Basis: Alle Feuchtemessverfahren**
- **Grundlagen der Mikrobiologie**
- **Erkennen von Schadstoffen**
- **Professionelle Probennahme**
- **Maßnahmen der Keimreduzierung**
- **Vorgeschrieben: Gefährdungsbeurteilung**
- **Abtrennung von Gebäudeteilen**
- **Verfahren der Trocknung diverser Hersteller**
- **Professionelle Dämmschichttrocknung**
- **Fachprüfung / Personenzertifizierung**

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Modul
August 2026	D-32609 Hüllhorst	26. bis 28. August 26	Modul 2
September 2026	D-72461 Albstadt / BW	23. bis 25. September 26	Modul 2
Oktober 2026	D-22869 Hamburg	28. bis 30. Oktober 26	Modul 2
November 2026	A-8570 Voitsberg	25. bis 27. November 26	Modul 2
Dezember 2026	D-97422 Schweinfurt	16. bis 18. Dezember 26	Modul 2
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	17. bis 19. Februar 27	Modul 2
März 2027	D-72461 Albstadt / BW	17. bis 19. März 27	Modul 2
April 2027	D-97422 Schweinfurt	21. bis 23. April 27	Modul 2
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	09. bis 11. Juni 27	Modul 2



Praxis für Profis

Trocknungstechniker

Die Trocknung von Bauteilen gilt mittlerweile als hochsensibles Gewerk, denn hierbei geht es nicht nur um Trocknung, sondern auch um Schadstoffe in Bauteilen, Gerüche und vor allem um Kontamination durch verschiedenste Mikroorganismen.

Sicher vor Gebäudekontamination

Es gilt die Grundlage zur professionellen Bauteiltrocknung zu schaffen, bevor man ans Werk geht. Das beginnt mit der Feuchtemessung(1) in normativ korrekten Messwerten und Protokollen, gefolgt von den Proben zu Asbest, Schadstoffen und Mykologie (2) und konzentriert sich dann auf erforderliche Abschottungen und Desinfektionen. Hiernach erfolgt die Trocknung der Bauteile als Raumtrocknung und ggf. auch als Dämmschichttrocknung (3+4). Es gilt, sich perfekt auszurüsten, weshalb der Ausstattung des Einsatzfahrzeugs hohe Aufmerksamkeit geschenkt wird, denn Ihre Techniker sollten perfekt gerüstet auf der Baustelle antreten.

Schaden
DIENST 24
ACADEMY

F22/4.2.1 Rahmenlehrplan
Sachkundelehrgang - Zertifizierter Trocknungstechniker

Dokument Nr.: F22/4.2.1
Erstellt: 05.04.2025
Revision: -
Revisionsstand: 0

Bezeichnung des Lehrgangs: Sachkundelehrgang – Zertifizierter Trocknungstechniker

Lehrgangsdauer (UE): 3 Tage / 24 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten / davon Prüfung 1 UE

Lehrgangsort & Termin: Mobile ACADEMY, verschiedene Orte, zu gewünschten Terminen, täglich 8:00 - 16:30

NR	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN
Teil	Mit Übung	45 Minuten	Thema des Fortbildungskapitels	Wasserversorgung - Beschreibung des Inhalts
1		1,5	Grundlagen Mikrobiologie	Vorstellung, Kennenlernen, Ausgangsbasis. Die Welt der Mikroorganismen. Grundwissen zur Mikrobiologie.
2		1,0	Richtlinien & Regelwerke	Gesetzliche Grundlagen aus dem BGB & VVG. Definition der Bauteiltrocknung nach den Regeln der Technik.
3		1,5	Schadstoffe & PSA	Gesetzliche Grundlagen aus GefStoffV und BioStoffV. Schutzmaßnahmen nach DGUV.
4	Praxis Übung	1,0	Abtrennung Gebäudeteile	Herstellen von S/W-Bereichen, Schleusen. Unterdruckhaltung, Kennzeichnung, Einweisung von Gebäudenutzern.
5	Praxis Übung	2,0	Probenahme & Analyse	Probenahme zur Raumluft für das Fachlabor. Test auf Bioaktivität. Laborberichte erklären.
6	Praxis Übung	1,0	Reinigung & Desinfektion	Reinigen von Bauteilen. Chemische und mechanische Methoden. Keimreduzierung an Bauteilen.
7		1,0	Baustoffkunde	Eigenschaften von Baustoffen und Dämmstoffen. Eignung zur Bauteiltrocknung oder Rückbauteilentscheidung.
8	Praxis Übung	1,0	Feuchtemessung	Fachgerechte Feuchtemessung in Bodenaufbauten. Rasterfeuchtemessung zur Reduzierung von Beschädigungen.
9	Praxis Übung	1,0	Elektrische Sicherheit	Prüfung der bauseitigen Elektroanlage. Elektrische Sicherheit bei stehendem Wasser. Prüfung ortsbeweglicher Geräte, Energieverbrauchserfassung.
10		1,0	Grundsätze der Bautrocknung	Risiken und Besonderheiten zur Raumtrocknung. Eigenschaften von Holz und Inventar.
11	Praxis Übung	1,0	Raumtrocknung	Funktion von Raumluftentfeuchtern. Ersatzteile und Reparatur. Filterklassen. Ausreichende Dimensionierung von Trocknungsaufbauten.
12	Praxis Übung	1,0	Infrarot-Trocknung	Leistungserhöhung durch Wärmewellen. Möglichkeiten und technische Anforderungen.
13	Praxis Übung	1,0	Geruchsbeseitigung	Definition von Gerüchen aus organischen und anorganischen Stoffen. Desodorierung oder Oxidation.
14		0,5	Bauaktenführung	Was die Bauakte enthalten sollte. Protokolle und Nachweise, Kalkulation.
15		0,5	Prüfungsübung	Mündliche und schriftliche Übung zur Prüfung. Diskussion zu wichtigen Fragen.
16	Praxis Übung	1,5	Keimreduzierung in Bodenaufbauten	Kundenanfragen, Möglichkeiten der Keimreduzierung. Chemische und technische Verfahren.
17		1,0	Sachkunde zu Bodenaufbauten	Konstruktion von Decken und geschichteten Bodenaufbauten. Materialeigenschaften und Vorsichtsmaßnahmen.
18		1,5	Methoden der Dämmschichttrocknung	Die Verfahren der Dämmschichttrocknung. Saugende Trocknung, Schiebe-Zug-Verfahren, Überdrucktechnik im Schwarzbereich.
19	Praxis Übung	1,0	Prozessöffnungen	Der Übergang zur Dämmschicht. Rundbohrungen, Fugenschnitt, Unterflursysteme und weitere Möglichkeiten.
20	Praxis Übung	1,5	Aufbau der Dämmschichttrocknung	Praktisches Arbeiten mit den Geräten. Verschiedene Verfahren, Wasserabscheider, Strömung, Messung, Abluftführung.
21		0,5	Reinigung der Trocknungstechnik	Reinigung und Desinfektion von Trocknungstechnik. Die Ausrüstung im Fachbetrieb für alle Erfordernisse.
22		1,0	Sachkundeprüfung	Schriftliche Prüfung. Abschlussdiskussion.

Hygieneinspektor ZERT



Vor der Bauteiltrocknung zu beachten

Die Sensibilität der Bevölkerung hat erheblich zugelegt. Man legt erheblichen Wert auf gesundes Wohnen. Diese Zusatzqualifikation für Trocknungstechniker macht Sie fit für die Anforderungen aus der Biostoffverordnung. Alles was Gesundheitsamt (UBA / Bundesumweltamt) und VdS 3151 also auch vom Sachversicherer zu Befall, Kontamination und Bioaktivität im Gebäude vorgeschrieben ist, sollten Sie perfekt beherrschen.

Fachkundig nach VdS 3151

Die meisten Wasserschäden sind ersatzpflichtig. Achten Sie daher darauf, was die Vorschrift (VdS 3151) zu Wasserschäden vorgibt, denn das ist in der Regel der Leistungsumfang auf den der Kunde Anspruch hat.

Technisch maßgeblich ist hier zudem der Leitfaden des Bundesumweltamtes (UBA), denn bestimmungswidriger Eintritt von Wasser in die Bausubstanz sorgt meistens für mikrobielles Wachstum. Diese Fortbildung ist ein Teil der Ausbildung zum zertifizierten Trocknungstechniker. Ein Tag der sich für routinierte Techniker enorm lohnt.



Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr	498,- €
Raum- & Verpflegungspauschale	
1 Tagessatz zu 68,-	68,- €
Prüfungsgebühr	320,- €

Nützliche Wissenergänzung

- Erkennen und Bewerten von Kontamination
- Bewerten von Bioaktivität in Flüssigkeiten
- Bewerten von Bioaktivität in Materialien
- Aufnahme von Luftkeimproben nach DIN 16000
- Kundenberatung zu Laborberichten
- Maßnahmen der Keimreduzierung
- Erstellen von Gefährdungsbeurteilung
- Abtrennung von Gebäudeteilen
- Anforderungen nach der BioStoffV
- Fachprüfung / Personenzertifizierung

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Modul
August 2026	D-32609 Hüllhorst	26. August 26	Modul 2.1
September 2026	D-72461 Albstadt / BW	23. September 26	Modul 2.1
Oktober 2026	D-22869 Hamburg	28. Oktober 26	Modul 2.1
November 2026	A-8570 Voitsberg	25. November 26	Modul 2.1
Dezember 2026	D-97422 Schweinfurt	16. Dezember 26	Modul 2.1
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	17. Februar 27	Modul 2.1
März 2027	D-72461 Albstadt / BW	17. März 27	Modul 2.1
April 2027	D-97422 Schweinfurt	21. April 27	Modul 2.1
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	09. Juni 27	Modul 2.1



Die Hygienesanierer

Mit Blick auf Befall kann die Trocknung von Bauteilen nicht sofort eingerichtet werden, denn es droht die Verteilung von Sporen und damit Gebäudekontamination. Gleiches gilt zur Einrichtung einer Dämmschichttrocknung, denn spätere Gerüche können die Folge sein.

Sichere Inspektion

Es gilt folglich die eigene Kompetenz zu diesen Risiken zu optimieren. Neben der Feuchtemessung sollte der Trocknungstechniker alle erforderlichen Untersuchungen und Probenahmen beherrschen. Hieran schließt sich eine enge Zusammenarbeit mit dem Fachlabor an, denn der Inhalt von Laborberichten muss dem Kunden erklärt werden. Voraussetzung hierfür ist ein mikrobiologisches Grundwissen, wie es die VdS 3151 für Fachsanierer vorsieht.

Alle Verfahren werden in dieser Fortbildung praktisch geübt. Mit diesem Wissen sind Sie in der Lage, Kunden definitiv zu begeistern.

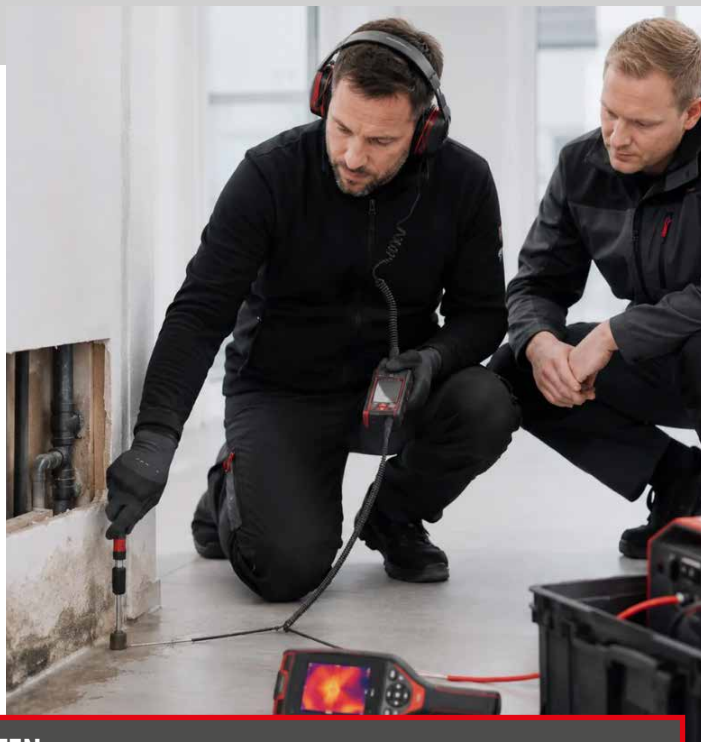


Schaden Dienst 24 ACADEMY				F22/4.2.1 Rahmenlehrplan Sachkundelehrgang - Zertifizierter Trocknungstechniker		Dokument Nr.: F22/4.2.1 Erstellt: 05.04.2025 Revision: - Revisionsstand: 0
Bezeichnung des Lehrgangs:				Sachkundelehrgang – Zertifizierter Trocknungstechniker		
Lehrgangsdauer (UE):				3 Tage / 24 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten / davon Prüfung 1 UE		
Lehrgangsort & Termin:				Mobile ACADEMY, verschiedene Orte, zu gewünschten Terminen, täglich 8:00 - 16:30		
NR	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN		
Teil	Mit Übung	45 Minuten	Thema des Fortbildungskapitels	Thema des Fortbildungskapitels		
1		1,5	Grundlagen Mikrobiologie	Vorstellung, Kennenlernen, Ausgangsbasis. Die Welt der Mikroorganismen. Grundwissen zur Mikrobiologie.		
2		1,0	Richtlinien & Regelwerke	Gesetzliche Grundlagen aus dem BGB & VdS. Definition der Bauteiltrocknung nach den Regeln der Technik.		
3		1,5	Schadstoffe & PSA	Gesetzliche Grundlagen aus GefStoffV und BioStoffV. Schutzmaßnahmen nach DGV.		
4	Praxis Übung	1,0	Abtrennung Gebäudeteile	Herstellen von S/W-Bereichen, Schleusen. Unterdruckhaltung, Kennzeichnung, Einweisung von Gebäudenutzern.		
5	Praxis Übung	2,0	Probenahme & Analyse	Probenahme zur Raumluft für das Fachlabor. Test auf Bioaktivität. Laborberichte erklären.		
6	Praxis Übung	1,0	Reinigung & Desinfektion	Reinigen von Bauteilen. Chemische und mechanische Methoden. Keimreduzierung an Bauteilen.		
7		1,0	Baustoffkunde	Eigenschaften von Baustoffen und Dämmstoffen. Eignung zur Bauteiltrocknung oder Rückbauteilscheidung.		
8	Praxis Übung	1,0	Feuchtemessung	Fachgerechte Feuchtemessung in Bodenaufbauten. Rasterfeuchtemessung zur Reduzierung von Beschädigungen.		
9	Praxis Übung	1,0	Elektrische Sicherheit	Prüfung der bauteilseitigen Elektroanlage. Elektrische Sicherheit bei stehendem Wasser. Prüfung ortsbeweglicher Geräte, Energieverbraucherfassung.		
10		1,0	Grundsätze der Bautrocknung	Risiken und Besonderheiten zur Raumtrocknung. Eigenschaften von Holz und Inventar.		
11	Praxis Übung	1,0	Raumtrocknung	Funktion von Raumluftentfeuchtern. Ersatzteile und Reparatur. Filterklassen. Ausreichende Dimensionierung von Trocknungsaufbauten.		
12	Praxis Übung	1,0	Infrarot-Trocknung	Leistungssteigerung durch Wärmewellen. Möglichkeiten und technische Anforderungen.		
13	Praxis Übung	1,0	Geruchsbeizung	Definition von Gerüchen aus organischen und anorganischen Stoffen. Desodorierung oder Oxydation.		
14		0,5	Bauaktenführung	Was die Bauakte enthalten sollte. Protokolle und Nachweise, Kalkulation.		
15		0,5	Prüfungsübung	Mündliche und schriftliche Übung zur Prüfung. Diskussion zu wichtigen Fragen.		
16	Praxis Übung	1,5	Keimreduzierung in Bodenaufbauten	Kundenspezifische Möglichkeiten der Keimreduzierung. Chemische und technische Verfahren.		
17		1,0	Sachkunde zu Bodenaufbauten	Konstruktion von Decken und geschütteten Bodenaufbauten. Materialeigenschaften und Vorsichtsmaßnahmen.		
18		1,5	Methoden der Dämmschichttrocknung	Die Verfahren der Dämmschichttrocknung. Saugende Trocknung, Schiebe-Zug-Verfahren, Überdrucktechnik im Schwarzbereich.		
19	Praxis Übung	1,0	Prozessöffnungen	Der Übergang zur Dämmschicht. Rundbohrungen, Fugenschnitt, Unterflursysteme und weitere Möglichkeiten.		
20	Praxis Übung	1,5	Aufbau der Dämmschichttrocknung	Praktisches Arbeiten mit den Geräten. Verschiedene Verfahren, Wasserabscheider, Strömung, Messung, Abluftführung.		
21		0,5	Reinigung und Desinfektion der Trocknungstechnik	Reinigung und Desinfektion der Trocknungstechnik. Die Ausrüstung im Fachbetrieb für alle Erfordernisse.		
22		1,0	Sachkundeprüfung	Schriftliche Prüfung. Abschlussdiskussion.		

Leckageortung Praxis im Schadenhaus

Knifflige Aufgaben

Die Ortung von Leckagen ist in vielen Fällen mit dem nötigen Fachwissen schnell und einfach. Manchmal wird es jedoch kompliziert. Im Schadenhaus lauern viele Leckagen und Defekte, die es aufzufinden gilt. Es gilt z.B. über das Ausschlussverfahren zum Ziel zu kommen. Wichtig ist hierbei, dass Sie mit Ihren eigenen Geräten arbeiten, denn damit geht es im Alltag weiter.

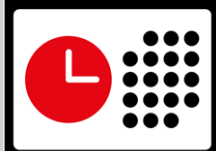


VORBEREITUNG BEACHTEN

Bitte Berufskleidung und Ihre Werkzeuge mitbringen, denn wir erklären Ihnen, was Ihre Technik leisten kann. Was Ihnen fehlt, sowie Schutzausrüstung, erhalten Sie vor Ort.



1 TAG / 10 UE



Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr 498,- €
Raum- & Verpflegungspauschale
1 Tagessatz zu 68,- 68,- €

Nützliche Praxis

- Der Auftrag vom Kunden
- Augenscheinliche Indizien erkennen
- Blick auf Gefahren und Schadstoffe
- Dokumente & Fotos
- Druckprobe an wasserführenden Systemen
- Lageortung von Rohrleitungen
- Anwendung Tracergasverfahren
- Elektroakustische Leckageortung
- Thermografie in der Leckageortung
- Kontrolle der Gebäudeentwässerung
- Hohlrauminspektion

TERMINE 2026	SCHADENHAUS	KURSTAG	MODUL
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst	06. Oktober 2026	Modul 1/P
Dezember 2026	D-32609 Hüllhorst	01. Dezember 2026	Modul 1/P
TERMINE 2027	SCHADENHAUS	KURSTAG	MODUL
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	25. Februar 2027	Modul 1/P
April 2027	D-32609 Hüllhorst	29. April 2027	Modul 1/P
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	17. Juni 2027	Modul 1/P

Trocknungstechnik Praxis im Schadenhaus

Nasse Angelegenheit ...

Der Praxistag im Schadenhaus bringt es auf den Punkt, denn hier wird die Bauteiltrocknung praktisch unter Realbedingungen geübt. Ein langer Tag, an dem Ihre Techniker lernen, was sofort zu tun ist, und dabei keine Schritte zu vergessen um Gebäude nach Schadeneintritt perfekt zu stabilisieren.

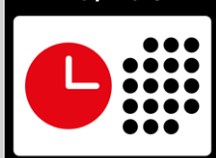


VORBEREITUNG BEACHTEN

Bitte Berufskleidung und Ihre Werkzeuge mitbringen, denn wir erklären Ihnen, was Ihre Technik leisten kann. Was Ihnen fehlt, sowie Schutzausrüstung, erhalten Sie vor Ort.



1 TAG / 10 UE



Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr 498,- €
Raum- & Verpflegungspauschale
1 Tagessatz zu 68,- 68,- €

Nützliche Praxis

- Der Auftrag vom Kunden
- Elektrische Sicherheit
- Bewerten von Bioaktivität und Gefahrstoffen
- Abtrennung von Gebäudeteilen
- Wassermanagement & Entsorgung
- Protokoll zur Trocknung & Energie
- Geruchsbehandlung & Keimreduzierung
- Raumluftentfeuchtung
- Infrarot-Trocknung
- Prozessöffnungen
- Dämmschichttrocknung

TERMINE 2026	SCHADENHAUS	KURSTAG	MODUL
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst	07. Oktober 2026	Modul 2/P
Dezember 2026	D-32609 Hüllhorst	02. Dezember 2026	Modul 2/P
TERMINE 2027	SCHADENHAUS	KURSTAG	MODUL
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst	26. Februar 2027	Modul 2/P
April 2027	D-32609 Hüllhorst	30. April 2027	Modul 2/P
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst	18. Juni 2027	Modul 2/P

Schadenmanager
ZERT



Perfekte Aufstellung

Perfekter Schadenservice beginnt bereits im Büro zur Auftragsannahme und endet zu schriftlichen Erfordernissen, typischerweise mit der Schlussabnahme beim zufriedenen Kunden. Damit alles perfekt läuft, ist ein gut funktionierendes Backoffice die Basis dieses Geschäftsfeldes.

Insbesondere ein wichtiger Workshop für Haustechnikunternehmen, denn Prävention mit sicheren Anlagen sollte Kunden vor weiteren Schäden schützen, was im Kerngeschäft einen erheblichen Zugang von Aufträgen zur Erneuerung von Anlagen und Bädern auslöst.

Teilnehmer

Dieser Tag ist somit nicht der technischen Ausführung, sondern den Geschäftsprozessen gewidmet. Die Teilnehmer setzen sich folglich aus folgenden Personen zusammen:

- **Die Geschäftsleitung**
- **Administratives Personal**
- **Projektleiter**

Das Team sollte perfektes Fachwissen zum korrekten Umfang der Schadenminderung aber auch zu allen Folgegewerken haben. Ebenso Grundkenntnisse zu Rechtsnormen und Versicherungsbedingungen sowie zur aktuellen Rechtsprechung. Die Vorgänge müssen schlüssig aufbereitet werden, damit Belegprüfer der Versicherungswirtschaft diese schnell und reibungslos verarbeiten können. Dazu vermitteln wir die Grundlagen, sowie den Umgang mit den Datenbanken.

Alles bedenken ...

Der weitere Teil dieses Workshops ist dem sicheren Aufbau aller Erfordernisse und Geschäftsprozessen gewidmet. Diese werden in folgender Reihenfolge behandelt, wozu die Broschüre 3 (Etablierung) eine gute Hilfestellung ist.

- Organisation zu den handelnden Personen
- Alles was es zu organisieren gilt
- Einsatzbereitschaft im Notdienst
- Wichtige Key-Accounts gewinnen



Teil 1

Handelnde Personen

Gründungs- und Leitungsangestellte
Verkaufsfachkräfte und alle Personen, die mit unmittelbarer und mittelbarer Kundenbeziehung betraut sind, sowie alle anderen Mitarbeiter, die bei der Erbringung der Dienstleistung eine wesentliche Rolle spielen.

Als Handelsvertreter werden Personen bezeichnet, die einen Auftrag zur Vertretung eines anderen in geschäftlichen Angelegenheiten erhalten haben.

- Innenvermittelnde Personen
- Off-System
- Telefonmarketing & Callcenter
- Einkaufsabteilung & Supply
- Klein-Handelsteile



Schutzengel

ist ein extrem beliebter Job ...

CHECKLISTE	Bewertung	RECHTE BEWERTUNG
ANWELDER		
TECHNIKER		
SACHVERSTÄNDIGER		



2002/24
KALDIEN



Wichtig: Diese Broschüre ist eine Zusammenfassung der wesentlichen Punkte der Richtlinie. Sie ist keine Rechtsberatung. Für eine detaillierte Erläuterung der Bestimmungen der Richtlinie und der geltenden Rechtsvorschriften wenden Sie sich bitte an einen Rechtsanwalt.




**hochschule
wuppertal**
QUALITY
OF TEACHING

Teil 2

Organisation

Wichtiges in der Pflegeberufe

Das Pflegeberufes (Pflegeberufes) ist ein Beruf, der die Gesundheit und das Wohlbefinden von Patienten zu gewährleisten hat.

- **Praxisanleitung** (Steuerbarkeit am Standort)
- **Lehrpläne** (2017)
- **Arbeits- und Gesundheitsmanagement**
- **Praxis**
- **Ergebnisse der Maßnahme**
- **Themenbereich**
- **Handlungsplanung**
- **Neue Ideen**
- **Lehrpläne**

Am Start ...

als System in der Organisation

Das Pflegeberufes ist ein Beruf, der die Gesundheit und das Wohlbefinden von Patienten zu gewährleisten hat.
 Das Pflegeberufes ist ein Beruf, der die Gesundheit und das Wohlbefinden von Patienten zu gewährleisten hat.
 Das Pflegeberufes ist ein Beruf, der die Gesundheit und das Wohlbefinden von Patienten zu gewährleisten hat.







Teil 3

Technische Einsatzbereitschaft

Für Ihre Ausrüstung

Die Einsatzbereitschaft ist ein wesentlicher Bestandteil der professionellen Arbeit. Sie ist die Fähigkeit, jederzeit und überall die richtigen Werkzeuge und Materialien zur Verfügung zu haben. Dies ist die Grundlage für eine schnelle und effektive Reaktion auf Notfälle.

Technische Ausstattung

- VP Karto
- Leuchtzeichen
- Handfunkgeräte
- Leuchtgarbe



[illegible]



Professionell

Office & Projektleiter

Der Kunde braucht Sicherheit, denn im Schadenfall liegen nicht selten die Nerven blank. Sicherheit insbesondere zu Kosten - und wer diese trägt. Oft die erste Frage des Kunden.

Kostensicherheit

Projektleiter und insbesondere der Support am Telefon müssen hierzu nicht nur Ruhe ausstrahlen sondern auch professionell antworten.

In diesem Workshop vermitteln wir Teilnehmern den erforderlichen Umgang mit dieser Frage. In Praxis wird dann korrekte Kosteninformation und Hinweise zur Kostenträgerschaft funktionieren.

Digitale Bauakte

Wer schreibt der bleibt, sagt schon ein Sprichwort an dem gerade heutzutage enorm viel dran ist. Wir checken alle Formate in der digitalen Bauakte. Vom Auftrag, Dokumentation, Rechnung, KVA, alle Protokolle, bis zur Schlussabnahme.

Schaden 24 ACADEMY		F22/4.3.1 Rahmenlehrplan Fachlehrgang - Schadenservice Gebäude & Wohnen		Dokument Nr.: F22/4.3.1 Erstellt: 15.03.2025 Revisionsstand: 0
Bezeichnung des Lehrgangs:		Organisation & Schadensachbearbeitung (MODUL 3 Chef & Büro)		
Lehrgangsdauer (UE):		1 Tag / 9 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten / davon Prüfung 1 UE		
Lehrgangsort & Termin:		Mobile ACADEMY, verschiedene Orte, zu gewünschten Terminen, Dauer 8:00 - 16:30		
Praxisübung:		PC-Übungen möglich, sofern Programme und PC vorhanden		
NR.	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN
1	Mit Übung	1,0	Aufgabe, Bestandsaufnahme Gewerke der Erstversorgung	Beschreibung des Inhalts Schadenstatistik, Fallbeispiel zur Schadenbearbeitung Übersicht der Gewerke
2		1,0	Gesetze & Richtlinien	Das BGB als Vertragsgrundlage, VVG zu versicherten Schäden. Gefährliche Aktivitäten in diesem Fachbereich.
3		1,0	Bedingungen & Rechtsgeschäft	Bedingungen und Klauseln in der Schadenbearbeitung Wichtige BGH-Urteile
4	PC Übung	0,5	Auftragsannahme	Tiefenreiche Auftragsannahme im Office, Portale. Der schriftliche Vertrag mit dem Kunden.
5		0,5	Preise & AGB	Erforderlich der Preisinformation nach UWG. Marktfähige Preise und AGB.
6	PC Übung	1,0	Schadensdokumentation	Aufbau von Schadensdokumentation und Rechnung zur Schadenbearbeitung. Festlegung und Kennzeichnung nach Leistungsumfang und der Leistungsqualität.
7		0,5	Bauakte & Folgeprojekte	Erforderliche Dokumente und Vorlagen, Auslegen der Bauakte. KVA und Organisation der Folgeprojekte.
8		0,5	SV & Belegprüfung	Funktion von Sachverständigen und Begutachtungsbefragungen. Rechtsposition, Umgang mit Belegprüfungsberichten.
9		0,5	Technische Ausbildung - Ausrüstung	Erforderliche Sachkunde abgesetzter Techniken, zytische Fortbildung. Technische Ausstattung, Finanzierung
10		0,5	QM & Coaching	Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001. Funktionen, Prozessbeschreibungen, Coaching, Netzwerkmodelle.
11		1,0	Geschäftsplanung Marketing	Geschäftsplan, Zielgruppendefinition. Regionales Marketing und überregionaler Gebäudebestand.
12		1,0	Prüfung	Prüfungsbüchlein Schadensprüfung Schadensachbearbeitung

Organisatorisches

Dauer: 1 Werktag von 8:00 bis ca. 16:30. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf 10 Personen begrenzt. Übernachtungsbuchungen erfolgen in der Regel in eigener Verantwortung.

ZERTIFIKAT

Die Personenzertifizierung der Schaden 24 AG in Kooperation mit dem DLRV
Verordnung zertifiziert Schaden 24 AG in Kooperation mit dem DLRV
die angelegte Teilnahme an der Fachschulbildung im Schadensmanagement im Fachgebiet
Gebäude & Wohnen.

Max Mustermann
geb. am 27.07.1990
GMS-Karsten GmbH
24744 Bremen
Personenregistrierung: D-24744-2

Zur Fachschulbildung vom 22. - 30.03.2025

Projektleiter
im Schadensservice Gebäude & Wohnen

Vorname Nachname der Teilnehmerin
von Schaden 24 AG in Kooperation mit dem DLRV

Kundeninformation und Auftrag
Grundlagen der angelegten Teilnahme
an der Fachschulbildung im Schadensmanagement im Fachgebiet
Gebäude & Wohnen.

Grundlagen der Schadenbearbeitung
Schadensdokumentation & Rechnung
KVA und Organisation der Folgeprojekte

Zur Teilnahme kann keine Qualität
Sachkunde durch Schaden 24 AG in Kooperation mit dem DLRV

Dieses Zertifikat ist gültig vom 20.03.2025
bis zum 20.03.2026

Hellmuth, den 20.03.2025
Zertifizierungsstellenleiter

TERMINE 2026	Ort / Region	Kurstage	Modul
August 2026	D-72461 Albstadt / BW	19. August 2026	Modul 3
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	14. Oktober 2026	Modul 3
November 2026	D-21481 Lauenburg / Elbe	04. November 2026	Modul 3
TERMINE 2027	Ort / Region	Kurstage	Modul
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	10. Februar 2027	Modul 3
April 2027	D-72461 Albstadt / BW	28. April 2027	Modul 3
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	16. Juni 2027	Modul 3

Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr 459,- €
Raum- & Verpflegungspauschale
1 Tagessatz zu 68,- 68,- €
Prüfungsgebühr 320,- €



ASBESTSCHEIN SHK TRGS 519 Anlage 4C



Asbestschein Haustechnik

Zu Eingriffen in die Bausubstanz, z.B. zur Badmodernisierung, Anlagenbau, sowie zum Kundendienst, benötigen Sie die Befähigung der eingesetzten Monteure gemäß Sachkundelehrgang TRGS 519 Anlage 4c (Kleiner Asbestschein). Somit für alle Aufträge von Kunden mit Gebäuden bei Baujahr vor 1995.

Der Unterschied zu allgemeinen Kursen

Allgemeine Asbestkurse mögen zwar interessant sein, müssen aber alle Branchen, wie z.B. KFZ, Textil, Industrie, Kraftwerke abdecken, denn Asbest kann überall verarbeitet sein. Daher gibt es in solchen Kursen wenig Praxis. Hier liegt der Unterschied, denn in diesem Kurs werden explizit die Herausforderungen zum Fachbereich Gebäude & Wohnen mit vielen Praxisübungen behandelt.

Lehrgangziel

Der Rahmenlehrplan ist nach TRGS 519 Anlage 4c aufgebaut. Wichtig, damit Ihre Techniker alles bestens beherrschen, insbesondere die PSA (Schutzausrüstung) sowie die emissionsarme Probenahme und die emissionsarmen BT-Verfahren. Wichtig ist zudem die Unterscheidung zur Tätigkeit als Techniker, AF, oder sogar VP. Der weitere Inhalt ist dem Rahmenlehrplan zu entnehmen. Bundesweit gültiges Zertifikat mit Prüfung durch die regionale Behörde für Arbeitsschutz.

Nutzen dieser Ausbildung

AF - Die Aufsichtführenden

VP - Die verantwortliche Person

Gesetzeskonform arbeiten, das gilt es unbedingt sicherzustellen zur Aufsichtsführung bei Arbeiten mit Asbest (AF). Die verantwortliche Person (VP) muss sicherstellen, dass alles erledigt ist, von PSA, Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan bis zur Unterweisung der Mitarbeiter.

Korrekt abrechnen, ist die Devise im Office, denn diese Leistungen trägt beispielsweise bei Schäden oft der Sachversicherer. Wir zeigen Ihnen, wie man Kunden begeistert.

Spezialausbildung für:

Haustechnik
Wasserschadenservice
Maler- und Bodenleger
Fliesenleger
Hausmeisterservices

Fachbuch Regelwerke

Kostenlos zum Kurs

>500 Seiten - kompakt für's Büro



NR	Modul	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN
Ablauf	Gliederung	Mit Übung	45 Minuten	Thema Fortbildungskapitel	Beschreibung des Inhalts
1	GK-Modul 1		0,5	Einführung Qualifikationssystem	Grundlagen des Sachkundelehrgangs Modulares System und Aufgaben der beteiligten Personen
2	GK-Modul 1		1,0	Baustoff Asbest Historie	Herkunft, Verwendungsgebiete, Eigenschaften Arten, Schwerpunkt Einsatz im Hochbau / Haustechnik
3	GK-Modul 1		1,0	Krankheiten	Berufskrankheiten, Entstehung, Vorsorge und Pflichtuntersuchung, DGUV Regelwerke, Expositionsverzeichnis
4	GK-Modul 1		1,0	Vorkommen von Asbest	Typische Produkte aus Asbestzement Schwach gebundene Asbestfasern, Beimengung von Asbest
5	GK-Modul 1		1,0	Rechtsnormen Verbote / Richtlinien	Gefahrstoffverordnung, REACH, weitere Gesetze, Verbote und Ausnahmen, LV 45 Zusammenwirken von Rechtsnormen mit Richtlinien, TRGS 519 u.a.
6	GK-Modul 1	Praxis Übung	1,0	PSA Schutzausrüstung	Persönliche Schutzausrüstung Vollständigkeit, Beschaffung und wichtige Eigenschaften
7	Modul 2 / AF		0,5	Aufsichtführende Person (AF)	Sach- und Fachkunde Aufgaben der Aufsichtführenden Person
8	Modul 2 / AF		0,5	Unterweisung	Jährliche Unterweisung im Unternehmen Durchführung und weitere Anlässe für zusätzliche Unterweisungen
9	Modul 2 / AF		0,5	Dokumente auf der Baustelle	Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, Betriebsanweisungen Anzeigepflichtige Baustellen
10	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Materialproben	Probenahme nach BT31 / BT32, Menge an Proben nach VDI 6202 Blatt 3 Staub- und andere Materialproben, Laborversand, Probenauswertung
11	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Baustelleneinrichtung	Absperren der Baustelle, Sozial- und Sanitäräume, Absturzsicherungen, Anforderungen an Gerüste, Erste Hilfe, Kennzeichnung
12	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Asbeststaubsauger	Eignung von Staubsaugern für Arbeiten mit Asbest Weitere Arbeitsgeräte, Restfaserbindemittel, Gerätereinigung
13	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,5	BT-Verfahren Emissionsarm arbeiten	Übersicht aktueller BT-Verfahren BT-Verfahren mit Eignung im Hochbau und zur Haustechnik
14	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	S/W-Bereiche	Herstellung von Abschottungen Funktion und Einsatz von Schleusen
15	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Unterdruckhaltung	Unterdruckhaltesysteme Parameter und Einrichtung
16	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Schlussabnahme	Feinreinigung und Reinigungstechnik Fasermessung (F/m³) als MZB-Messung oder als Freimessung nach VDI 3492
17	Modul 2 / AF		0,5	Entsorgung	Bereitstellung zum Transport (Verpacken) Ablagerung/Deponierung, Andere Verfahren der Abfallbeseitigung
18	Modul 4 / VP		0,5	Anzeige zur Tätigkeit	Anzeigen an die zuständigen Behörden Formate nach TRGS 519, unternehmensbezogene Anzeige
19	Modul 4 / VP		1,0	Verantwortliche Person Organisation im Betrieb	Sicherstellung der Bestellung von AF und VP Terminierung zyklischer Anzeigen, Einrichten und Führen der Expositionsverzeichnisse, Vollständigkeit der Bauakten, Sicherstellung von Vorsorge und Pflichtuntersuchungen, Position der Sachversicherer, Kalkulation und Abrechnung, Checkliste
20			0,5	Zusammenfassung Abschlussdiskussion	Zusammenfassung Fragen der Teilnehmer, Abschlussdiskussion, Prüfungsübung

Sicher arbeiten im älteren Baubestand

MODUL 4

2 TAGE / 20 UE



PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2026
D-14129 Berlin	10. bis 11. August 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	31. August bis 01.09.2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	14. bis 15. September 2026
D-01159 Dresden	16. bis 17. September 2026
D-95185 Hof / Franken	23. bis 24. September 2026
D-72461 Albstadt / BW	28. bis 29. September 2026
D-97422 Schweinfurt	01. bis 02. Oktober 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	05. bis 06. Oktober 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	19. bis 20. Oktober 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	19. bis 20. Oktober 2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	09. bis 10. November 2026
D-82049 München	16. bis 17. November 2026
D-72461 Albstadt / BW	16. bis 17. November 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	18. bis 19. November 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	19. bis 20. November 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	01. bis 02. Dezember 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	09. bis 10. Dezember 2026

PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. bis 12. Januar 2027
D-66280 Sulzbach	25. bis 26. Januar 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	28. bis 29. Januar 2027
D-14129 Berlin	01. bis 02. Februar 2027
D-90449 Nürnberg	11. bis 12. Februar 2027
D-28195 Bremen	22. bis 23. Februar 2027
D-01159 Dresden	25. bis 26. Februar 2027
D-72461 Albstadt / BW	01. bis 02. März 2027
D-97422 Schweinfurt	04. bis 05. März 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	08. bis 09. März 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. bis 12. März 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	01. bis 02. April 2027
D-28195 Bremen	05. bis 06. April 2027
D-82049 München	08. bis 09. April 2027
D-72461 Albstadt / BW	26. bis 27. April 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	29. bis 30. April 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	03. bis 04. Mai 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	20. bis 21. Mai 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	24. bis 25. Mai 2027
D-66280 Sulzbach	14. bis 15. Juni 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	17. bis 18. Juni 2027
D-14129 Berlin	21. bis 22. Juni 2027
D-90449 Nürnberg	28. bis 29. Juni 2027
D-28195 Bremen	01. bis 02. Juli 2027
D-01159 Dresden	05. bis 06. Juli 2027



Nutzen mit Konzept

Kursteilnehmern wird die Sachkunde zu Asbest nach TRGS 519 gemäß Anlage 4c sehr praxisnah zum Hochbau vermittelt. Darüber hinaus erhalten Teilnehmer das Fachbuch „Regelwerke“ mit allen wichtigen Veröffentlichungen. Die Tagungsunterlagen enthalten zudem wichtige Vorlagen.

Teilnahmegebühr

Kursgebühr als Einzelbuchung 598,- €

Staffelpreise

ab Buchung von 3 Personen, pro Person 570,- €
 ab Buchung von 6 Personen, pro Person 549,- €
 ab Buchung von 10 Personen, pro Person 520,- €

Asbestkurs in Ihrem Unternehmen

ab 10 Personen möglich, pro Person 490,- €

Die Prüfungsgebühr der zuständigen Behörde, alle Unterlagen, Verpflegung (Tagungsgetränke & Mittagsimbiss) sind in den Gebühren enthalten. Partnerrabatte sind leider nicht möglich. Kurse in Ihrem Unternehmen gelten ohne Verpflegung. Alle Preise gelten gemäß unseren AGB zuzüglich Mehrwertsteuer.

Auffrischung der Sachkunde

MODUL 4.1

ASBESTSCHEIN Auffrischung TRGS 519 / Anlage 5

PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2026
D-14129 Berlin	10. August 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	31. August 2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	14. September 2026
D-01159 Dresden	16. September 2026
D-95185 Hof / Franken	23. September 2026
D-72461 Albstadt / BW	28. September 2026
D-97422 Schweinfurt	01. Oktober 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	05. Oktober 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	19. Oktober 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	19. Oktober 2026
D-26871 Oldenburg / Emsland	09. November 2026
D-82049 München	16. November 2026
D-72461 Albstadt / BW	16. November 2026
D-61169 Friedberg / Hessen	18. November 2026
D-21481 Lauenburg / Elbe	19. November 2026
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	01. Dezember 2026
D-32609 Hüllhorst NRW	09. Dezember 2026
PLZ / ORT / REGION	KURSTAGE 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. Januar 2027
D-66280 Sulzbach	25. Januar 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	28. Januar 2027
D-14129 Berlin	01. Februar 2027
D-90449 Nürnberg	11. Februar 2027
D-28195 Bremen	22. Februar 2027
D-01159 Dresden	25. Februar 2027
D-72461 Albstadt / BW	01. März 2027
D-97422 Schweinfurt	04. März 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	08. März 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	11. März 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	01. April 2027
D-28195 Bremen	05. April 2027
D-82049 München	08. April 2027
D-72461 Albstadt / BW	26. April 2027
D-63654 Büdingen / Hessen	29. April 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	03. Mai 2027
D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	20. Mai 2027
D-32609 Hüllhorst NRW	24. Mai 2027
D-66280 Sulzbach	14. Juni 2027
D-21481 Lauenburg / Elbe	17. Juni 2027
D-14129 Berlin	21. Juni 2027
D-90449 Nürnberg	28. Juni 2027
D-28195 Bremen	01. Juli 2027
D-01159 Dresden	05. Juli 2027



Die Auffrischung Neuausfertigung

Verlängerung gültiger Asbestscheine

Für Personen mit noch gültiger Sachkunde zu Arbeiten mit Asbest bieten wir die Fortbildung zur Sachkunde gemäß Anlage 5 der TRGS 519 an. Hierzu wird nach bestandem Wissenscheck ein neues Zertifikat mit Gültigkeit für weitere 6 Jahre ausgefertigt. Diese Fortbildung erfolgt durch Teilnahme an dem ersten Tag der regulären Sachkundeausbildung mit anschließendem Extrateil. Es gelten folglich die gleichen Termine und Orte, jedoch nur mit Teilnahme am ersten Tag.

Wichtig sind hierzu insbesondere die Veränderungen in Richtlinien und zu schriftlichen Nachweisen, aber auch Kenntnisse zu neuen Verfahren (AT/BT/ET).

Nutzen mit Konzept

Kursteilnehmern wird die Sachkunde zu Asbest nach TRGS 519 gemäß Anlage 4c sehr praxisnah zum Hochbau vermittelt. Darüber hinaus erhalten Teilnehmer das Fachbuch „Regelwerke“ mit allen wichtigen Veröffentlichungen. Die Tagungsunterlagen enthalten zudem wichtige Vorlagen.

Teilnahmegebühr

Kursgebühr 295,- €

Die Prüfung zum Wissenscheck, sowie Ihre neue Urkunde ist enthalten.

Ebenso alle Tagungsunterlagen und das Buch mit aktuellen Regelwerken, sowie Tagungsgetränke und Mittagsimbiss. Partnerrabatt auf diese Auffrischung leider nicht möglich.



ONLINE MODUL 4.2

ASBESTSCHEIN

Organisation im Betrieb TRGS 519 / Grundkenntnisse & VP



Online für den Chef

Neben den Monteuren, die alle Arbeiten zu Asbest kennen und am Bau korrekt umsetzen, gilt es die Erfordernisse im Unternehmen im Griff zu haben. Das ist Chefsache oder Aufgabe der dazu bestellten verantwortlichen Person, oder kurz VP genannt. In diesem Onlinekurs widmen wir uns vollständig der Organisation in Ihrem Unternehmen, damit sichergestellt wird, dass alle wichtigen Aufgaben zu Asbest in Ihrem Betrieb bestens geregelt sind.

- **Grundkenntnisse**
- **Bestellung AF/VP - Unterweisungen**
- **Erforderliche Anzeigen (Behörde)**
- **Papiere vom Bau (GefBU / Arbeitsplan)**
- **Fakturierung / Preise / Bauakte**
- **Arbeitsmedizin / Expositionsverzeichnis**

Umsetzung im Betrieb

Unser Modul 4.2 „Verantwortlichen Person“ (VP) konzentriert sich auf die Umsetzung der Geschäftsprozesse in Ihrem Unternehmen entsprechend dem zukünftigen Modul 4 der modularen Ausbildung ab 12/2027. Dieses erfolgt auf Basis einer besonderen Checkliste.

F44/1.2 Checkliste zu Asbest		Stand 12/2025	
Status und Überwachung zur Umsetzung der Anforderungen zu Arbeiten mit Asbest in Unternehmen der Haustechnik nach aktuellen Rechtsnormen.			
GF: Geschäftsführung / Inhaber VP: Verantwortliche Person AF: Aufsichtsführende Person			
Mitarbeiter	Verantwortung zum Personal		
Erfordernis	Beschreibung	Realisation nach GG/VP/AF	OK
Sachkunde TRGS 519	Ausbildung geeigneter Personen zur Sachkunde	GF	
Unterweisung	Zyklische Unterweisung der MA im Unternehmen	GF / VP	
PSA	Ausstattung der Mitarbeiter		
Vorsorge	Pflichtuntersuchung G.1.2	VP	
Bestellung AF	Schriftliche Bestellung Aufsichtsführende Personen	GF / VP	
Baustellen	Achtsamkeit bei älteren Gebäuden		
Erfordernis	Beschreibung	Realisation nach GG/VP/AF	OK
Erhebung	Abfrage des Objekt-Baubeginns durch Disposition	VP	
Dokumente	Erstellen GF-BU, Arbeitsplan, Betriebsanweisungen	AF	
S/W-Bereiche	Abdichtung Schließen und Unterdachhaltesysteme		
BT-Verfahren	Tools für BT-Verfahren und Probennahme	AF	
Arbeitsgeräte	Arbeitszeuger, Nagergeräte, Kennzeichnung u.a.	AF	
Office	Sachbearbeitung		
Erfordernis	Beschreibung	Realisation nach GG/VP/AF	OK
Anzeige / TRGS 1.1	Mitteilung Sachkunde an die zuständigen Behörden	GF / VP	
Betriebsanweisungen	Bereitstellung der Ausdrucke für AF	VP	
Leistungsabrechnung	Preiskliste marktüblicher Leistungen zur Abrechnung	GF / VP	
Terminüberwachung	Termineinre: Anzeige 1.1 / Pflichtuntersuchung G.1.2		
Bestellung VP	Schriftliche Bestellung, falls abweichend vom GF		
Expositionsverzeichnis	Einträge nach Arbeitsanweisungen	VP	

[illegible][illegible][illegible]

Online-Termin nach Vereinbarung

Teilnahmegebühr

Live-Chat von Dozent / Teilnehmern, Dauer 3-4 Stunden

Kursgebühr pro Person

258,- €

Weitere Person aus gleichen Unternehmen	98,- €
---	--------

Teilnahmeurkunde inklusiv

Die Teilnahmebestätigung an diesem Online-Lehrgang bildet die Grundlage für den weiteren Erwerb des Qualifikationsmodul 1E für Aufsichtsführende bei emissionsarmen Verfahren, die ab 12/27 als Modul 1+2 ansonsten 3 Tage in Anspruch nimmt.

Asbestunterweisung für HKLS

MODUL 4 AUSTRIA

ASBESTSCHEIN

Unterweisung nach § 25a GKV

Sachkundelehrgang nach TRGS 519 / 4c (DE)



Das Zertifikat für die Haustechnik

Zu Eingriffen in die Bausubstanz bei älteren Gebäuden, z.B. zur Instandhaltung, Badmodernisierung, Anlagenbau, sowie zum Kundendienst, benötigen Sie die Unterweisung der eingesetzten Monteure gemäß GKV (Grenzwertverordnung) und nach EU-Asbestrichtlinie. Dieses ist insbesondere im ASchG (Arbeitsschutz) und zum Bauarbeiterschutz wichtig. Die detaillierteste Richtlinie findet sich in der deutschen TRGS 519, die in Österreich anerkannt ist. Folglich richten wir diese Ausbildung auch auf die GKV, BauV, ASchG und die TRGS519 aus, worüber die AUVA und das Bundesministerium für Soziales informiert wurden.

Der Unterschied zu allgemeinen Asbest-Unterweisungen

Allgemeine Unterweisungen zu Asbest mögen zwar interessant sein, müssen aber alle Branchen, wie z.B. Bedachung, KFZ, Textil, Industrie, Kraftwerke abdecken, denn Asbest kann überall verarbeitet sein. Folglich gibt es in solchen Kursen wenig Praxis. Hier liegt der Unterschied, denn wir behandeln explizit die Herausforderungen zum Fachbereich HKLS mit vielen Praxisübungen.

Der Rahmenlehrplan ist nach den Anforderungen der GKV, BauV und ASchG für Österreich aufgebaut und orientiert sich an der TRGS 519. Wichtig, damit Ihre Techniker alles bestens beherrschen, insbesondere die PSA (Schutzausrüstung) sowie die emissionsarmen BT-Verfahren. Bundesweit gültiges Zertifikat.

Nutzen dieser Unterweisung für die Aufsichtführenden (AF) für die verantwortliche Person (VP)



Arbeitsmappe AUSTRIA

>250 Seiten - kompakt
Mappe mit allen Aufgaben und wichtigen Informationen aus dieser Unterweisung und dient als Nachschlagewerk im Office:

- Wichtige Hinweise
- Abdruck der GKV
- Abdruck ASchG
- EU-Richtlinie
- Leitfäden
- Abrechnungspreise



Fachbuch Regelwerke

>500 Seiten - kompakt
Gebundenes Buch mit allen wichtigen Regeln nach deutschem Recht an denen sich die GKV orientiert. Besonders wichtig:

- Wichtige Vorlagen
- Liste zu Materialproben
- Geeignete BT-Verfahren
- Leitfäden

Schaden DIENST 24 ACADEMY				F22/4.5.1.1 Rahmenlehrplan Unterweisung nach § 25a GKV / Fachkunde TRGS 519		Dokument Nr.: F22/4.5.1.1 Erstellt: 30.01.2026 Revision: 25.04.2026 Revisionsstand: 1
Inhalt des Lehrgangs: Lehrgangsdauer (UE): Prüfung:				Arbeiten mit Asbest / Unterweisung nach § 25a GKV, kombiniert mit Fachkunde nach TRGS 519 2 Tage / 17 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten Prüfung zum Zertifikat im Anschluss der Unterweisung Prüfung durch den Prüfer des Bildungsträgers / Zertifikat mit Gültigkeit in Österreich		
NR	Modul	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN	
Ablauf	Gliederung	Mit Übung	45 Minuten	Thema Fortbildungskapitel	Beschreibung des Inhalts	
1	GK-Modul 1		0,5	Einführung Qualifikationssystem	Grundlagen der Unterweisung (GKV / TRGS 519) Modulares System und Aufgaben der beteiligten Personen	
2	GK-Modul 1		1,0	Baustoff Asbest Historie	Herkunft, Verwendungsgebiete, Eigenschaften Arten, Schwerpunkt Einsatz im Hochbau / Haustechnik	
3	GK-Modul 1		1,0	Krankheiten	Berufskrankheiten, Entstehung, Vorsorge und Pflichtuntersuchung zur Eignung, AIJAV Regelwerke anlehnend DGUV Regelwerke, Expositionsverzeichnis	
4	GK-Modul 1		1,0	Vorkommen von Asbest	Typische Produkte aus Asbestzement. Stark gebundene Produkte mit Asbest Schwach gebundene Produkte mit Asbestfasern, Beimengung von Asbest	
5	GK-Modul 1		1,0	Rechtsnormen Verbote / Richtlinien	Grenzwertverordnung (GKV), ASchG, EU-Richtlinie, REACH, weitere Gesetze, Verbote und Ausnahmen, Blick auf anerkannte Rechtsnormen mit Richtlinien (TRGS 519 u.a.)	
6	GK-Modul 1	Praxis Übung	1,0	PSA Schutzausrüstung	Persönliche Schutzausrüstung Vollständigkeit, Beschaffung und wichtige Eigenschaften	
7	Modul 2 / AF		0,5	Aufsichtführende Person (AF)	Sach- und Fachkunde Aufgaben der Aufsichtführenden Person	
8	Modul 2 / AF		0,5	Zyklische Unterweisung	Jährliche Unterweisung im Unternehmen Durchführung und weitere Anlässe für zusätzliche Unterweisungen	
9	Modul 2 / AF		0,5	Dokumente auf der Baustelle	Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, Betriebsanweisungen Anzeigegeplante Baustellen	
10	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Materialproben	Probenahme nach BT 31 / BT 32, Menge an Proben nach VDI 6202 Blatt 3 Staub- und andere Materialproben, Laborversand, Probenauswertung	
11	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Baustelleneinrichtung	Absperren der Baustelle, Sozial- und Sanitäräume, Abzursicherungen, Anforderungen an Gerüste, Erste Hilfe, Kennzeichnung	
12	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Asbestsaugsauger	Eignung von Staubsaugern für Arbeiten mit Asbest Weitere Arbeitsgeräte, Restfaserbindemittel, Gerätereinigung	
13	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,5	BT-Verfahren Emissionsarm arbeiten	Übersicht aktueller emissionsarmer Verfahren (AT/BT/ET) BT-Verfahren mit Eignung im Hochbau und zur Haustechnik	
14	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	S/W-Bereiche	Herstellung von Abschottungen Funktion und Einsatz von Schläusen	
15	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Unterdruckhaltung	Unterdruckhaltungssysteme Parameter und Einrichtung	
16	Modul 2 / AF	Praxis Übung	1,0	Schlussabnahme	Feinreinigung und Reinigungstechnik Fasermessung (f/m³) als MZB-Messung oder als Freimessung nach VDI 3492	
17	Modul 2 / AF		0,5	Entsorgung	Bereitstellung zum Transport (Verpacken) Ablagerung/Deponierung, Andere Verfahren der Abfallbeseitigung	
18	Modul 4 / VP		0,5	Anzeige zur Tätigkeit	Anzeigen an die zuständigen Behörden, Zielführende Formate der unternehmensbe- zogenen und baustellenbezogenen Anzeige	
19	Modul 4 / VP		1,0	Verantwortliche Person Organisation im Betrieb	Sicherstellung der Bestellung von AF und VP Terminierung zyklischer Anzeigen, Einrichten und Führen der Expositionsverzeichnisse, Vollständigkeit der Bauakten, Sicherstellung von Vorsorge und Pflichtuntersuchungen, Position der Sachverständigen, Kalkulation und Abrechnung, Checkliste	
20			0,5	Zusammenfassung Abschlussdiskussion	Zusammenfassung Fragen der Teilnehmer, Abschlussdiskussion, Prüfungsübung	

Ermächtigte Betriebe

Sicher zur Arbeitsinspektion

Implementierung

In dieser Unterweisung werden Teilnehmer mit vielen Rechtsnormen und Regelwerken zu Asbest konfrontiert. Durch die Konzentration auf HKLS bleibt die Umsetzung der Erfordernisse im Unternehmen natürlich nicht auf der Strecke. Wir konzentrieren uns mit den Teilnehmern auf die konkrete Umsetzung der Leistung im Unternehmen.

Devise: Gesund wohnen

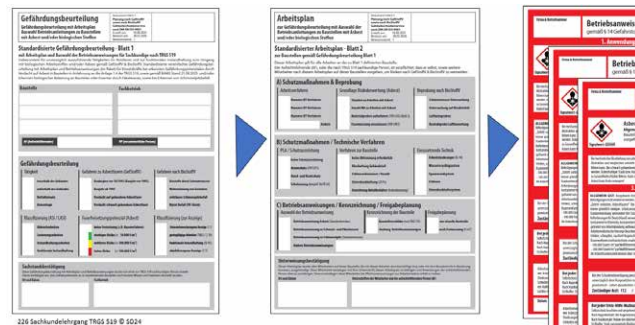
Fachlich korrekt zu arbeiten, erscheint insbesondere zu Asbest als aufwendig. Bei genauerer Betrachtung werden Sie jedoch feststellen, dass die Beachtung der gesetzlichen Anforderungen enorme Vorteile mit sich bringt. Begeistert sind zudem aufmerksame Kunden, denn man kümmert sich hierbei auch um die Gesundheit der Gebäudenutzer. Auffällig wird zudem, dass nahezu alle Arbeiten ohne Staub erfolgen, da Ihre Techniker die emissionsarmen BT-Techniken einsetzen. Das begeistert natürlich auch Ihre Mitarbeiter. Diese Fortbildung mit Spezialisierung auf die Haustechnik hat daher einen sehr hohen Anteil an Praxisübungen, damit Ihre Techniker keine Risiken eingehen.

Dokumente

Besondere Vereinfachungen erreichen Sie mit unseren standardisierten Formaten, die bereits bei vielen Behörden Begeisterung hervorgerufen haben. Gleiches gilt auch für den Bereich Sachversicherung, denn alles, was zu Rohrbruch getan werden muss ist bestens hinsichtlich Asbest bedacht und anerkannt.



- Sicher zur Badmodernisierung
- Anlagenerneuerung ohne Risiken
- Professionell bei Rohrbruch & Wasserschaden



ZERTIFIKAT

Die Personenzertifizierungsstelle der SchadenDienst24 AG in Kooperation mit dem ZERT-Verband zertifizierter Sachverständiger in der Europäischen Union EWIV bestätigt der teilnehmenden Person folgende berufliche Fortbildung:

Max Mustermann
geb. am 27.07.1990 in Wies
Seefelder 25
1010 Wien
Personenregistrierung: A/26789/25/06

hat zu Arbeiten mit Asbest an folgender Fortbildung:
Unterweisung nach § 25a GKV (AT)
Fachkunde gemäß TRGS 519 Anlage 4c (D)
vom 18.06. bis 19.06.2025 teilgenommen.

Die teilnehmende Person gilt mit diesem Zertifikat als **Fachkundige Person für Arbeiten mit Asbest**

Die Fortbildung mit 17 Lehrinhalten zu je 45 Minuten enthält die Unterweisung zu Arbeiten mit Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an Asbestzementprodukten, für (ASI-)Tätigkeiten mit geringer Exposition mit Schwerpunkt Haustechnik.

Diese Fortbildung entspricht den Anforderungen der GKV (Geräteverordnung), sowie der Ausbildung nach TRGS 519 (Technische Regel Gefahrstoff Asbest). Zu Arbeiten mit Asbest hat die Person folgende Kenntnisse durch eine Fachkundeprüfung nachgewiesen:

01. Eigenschaften der Mineralien Asbest
02. Gesundheitsgefahren, Vorsorge & Berufskrankheiten
03. Typisches Vorkommen von Asbest im Baubestand
04. Vorschriften, Rechtsnormen & Richtlinien zu Asbest
05. Verwendungsverbote und Beschränkungen in der EU
06. Sicherheitstechnische Maßnahmen & PSA
07. Einsatz emissionsarmer Verfahren (BT/ET/AT)
08. Erfordernisse zu fachkundigem Personal (AF/VP)
09. Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, Betriebsanweisungen
10. Erforderliche Meldungen an Behörden

Dieses Zertifikat ist gültig vom 19.06.2026 bis 18.06.2032

SchadenDienst24 AG
Personenzertifizierungsstelle
in Kooperation mit dem ZERT-Verband EWIV
(Stempel Zertifizierungsstellenleiter)

Teilnahmegebühr

Kursgebühr 758,- €

Staffelpreise

ab Buchung von 3 Personen, pro Person 650,- €

ab Buchung von 6 Personen, pro Person 590,- €

Raum- und Verpflegungspauschale

2 Tagessätze zu je 68,- 136,- €

Die Prüfungsgebühr ist enthalten.

Partnerrabatte auf Staffelpreise sind leider nicht möglich.

Alle Preise gemäß unseren AGB zuzüglich Mehrwertsteuer.

Ort / Region	Die Kurstage
A-8570 Voitsberg / Steiermark	22. bis 23. September 2026
A-2700 Wien / Neustadt	24. bis 25. September 2026
A-8570 Voitsberg / Steiermark	14. bis 15. Jänner 2027
A-8570 Voitsberg / Steiermark	03. bis 04. Juni 2027
Inhouse-Kurse	nach Vereinbarung

REFRESH ZERT

Mit „Bestem Schadenservice“ werben sehr viele Unternehmen, aber ob es beim Kunden dann wirklich funktioniert, ist eine ganz andere Sache. Durch die zyklische RE-Zertifizierung verfügen Sie über das aktuelle Fach- und Branchenwissen. Das bildet die Grundlage für eindeutig besseren Service.

Das Fachwissen, dass Ihr geschulter Mitarbeiter kennt, sorgt dafür, dass gesetzliche Pflichten in der Absicherung von Schäden aber auch die Beachtung von Richtlinien, immer gewahrt sind. Es geht um die wichtigen Dinge, die Ihr Kunde erwarten darf. Daher werden zur RE-Zertifizierung folgende Parameter genau geprüft:

Inhalte / Die Seminar-Ziele

- **Update zu neuen Richtlinien:** Fehlervermeidung
- **Schwerpunkt Schadstoffe / Sicher zu Asbest**
- **Optimierungen zur Mykologie:** Schneller, präziser und effizienter
- **Die aktuellen Leistungspreise / Neue Leistungen**
- **KI in der Dokumentation / KI in der Belegprüfung**
- **Konditionen & Leistungstexte:** marktüblich fair abrechnen
- **Neue Technologien:** kostbare Zeit einsparen
- **Hygienestrategien:** den Wettbewerb locker überholen
- **Marketing:** bessere Kundenberatung bringt mehr Ertrag
- **Erfahrungsaustausch:** Come together mit hohem Lerneffekt



Legitimation

Nutzen Sie die neuen Legitimationstools.

Der neue Fachkraftausweis und noch besser der Stempel wird den Kunden begeistern



Lothar F. Droste

- Projektleiter im Schadensservice Gebäude & Wohnen
- Sachverständiger für Sach- und Haftpflichtschäden
- Baubiologe MBB
- Sachkundiger nach TRGS 519 / Anlage 4c



Nachtigallental 50
D-32609 Hüllhorst / Westfalen
Telefon: (+49) 0160 94181898
E-Mail: droste@schadendienst24.com



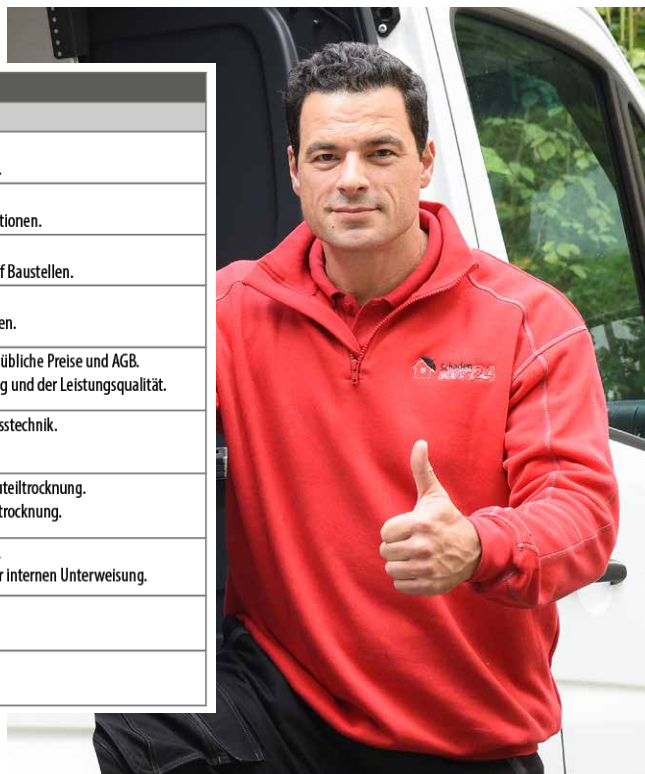
Fachkraftausweis mit Gültigkeitsnachweis

ZERT-Register, Qualifikationsnachweise & Gültigkeitsdaten auf der Ausweisersrückseite

RAHMENLEHRPLAN

Diese Fachausbildung erfolgt nach den Grundlagen der Verteilung von Unterrichtseinheiten (UE) von jeweils 45 Minuten. 14 Lerneinheiten (LE). Die Inhalte des Rahmenlehrplans werden stetig überarbeitet, um alle Neuerungen latent einzuarbeiten.

NR	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN
Ablauf	Mit Übung	45 Minuten	Thema des Fortbildungskapitels	Beschreibung des Inhalts
1		0,5	Bestandsaufnahme	Vorstellung, Kennenlernen. Schadenstatistik, Fallbeispiel zur Schadenminderung.
2		1,0	Verordnungen & Richtlinien	Check geltender und neuer Verordnungen. Verbindliche Richtlinien und andere wichtige Publikationen.
3	Technik	1,0	Asbestnachschau	Verpflichtung des Fachhandwerks aus der GefStoffV. Konzept zur Organisation und zur Vorgehensweise auf Baustellen.
4	Technik	1,0	Mikrobiologie	Optimierungen zur Probenahme. Auswertung von Laborberichten. KVA zu Erfordernissen.
5		0,5	Preise & AGB	Aktuelle Leistungspreise und neue Leistungen. Markttübliche Preise und AGB. Festlegung und Kennzeichnung zum Leistungsumfang und der Leistungsqualität.
6	Technik	1,0	Neuerungen Messtechnik	Vorstellung und Anwendung neuer Techniken zur Messtechnik. Leckortungsverfahren und Feuchtemessung.
7	Technik	1,0	Neuerungen Trocknungstechnik	Vorstellung und Anwendung neuer Techniken zur Bauteiltrocknung. Raumtrocknung, Hygienegewerke und Dämmschichttrocknung.
8		1,0	QM & Prozessbeschreibungen	Optimierungen im QM-System nach DIN EN ISO 9001. Eigenüberwachung. M-53 Prozessbeschreibungen zur internen Unterweisung.
9		1,0	Marketing	Onlineportale, Zielgruppen. Kompetenzcentren, Coaching, Regionalvertrieb.
10		1,0	Prüfung	Prüfungsübung. Neue Urkunden, Ausweise, Stempel. Sachkundeprüfung.



Organisatorisches

Kursdauer: 2 Werktage jeweils morgens von 8:00. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf 12 Personen begrenzt. Übernachtungsbuchungen erfolgen in der Regel in eigener Verantwortung. Es gelten die AGB der Akademie. Buchungen können per E-Mail, Fax oder telefonisch vorgenommen werden und sind verbindlich nach schriftlicher Bestätigung.

TERMINE 2026	Ort / Region	Die Kurstage
August 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	20. bis 21. August 2026
September 2026	A-8570 Voitsberg	17. bis 18. September 2026
Oktober 2026	D-72461 Albstadt / BW	15. bis 16. Oktober 2026
November 2026	D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	05. bis 06. November 2026
Dezember 2026	D-21481 Lauenburg / Elbe	03. bis 04. Dezember 2026
TERMINE 2027	Ort / Region	Die Kurstage
Januar 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	21. bis 22. Januar 2027
März 2027	D-45525 Hattingen / Ruhrgebiet	22. bis 23. Februar 2027
April 2027	D-97422 Schweinfurt	15. bis 16. April 2027
Juni 2027	D-14129 Berlin	03. bis 04. Juni 2027

Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr 798,- €
Raum- und Verpflegungspauschale
2 Tagessätze zu je 68,- 136,- €

Maria Alm (nur 1 Tag)

Kursgebühr 459,- €
Raum- und Verpflegungspauschale
1 Tagessatz zu 68,- 68,- €
Prüfungsgebühr jeweils 320,- €

MBB-Grundausbildung

MODUL 6



Schadenmanagement ist umfangreich und zudem zu allen Gewerken sehr komplex. Nicht selten kommt daher die Baubiologie zu kurz, aber das ist Ihr höchstes Gut, denn Ihre Kunden haben in den letzten Jahren eine hohe Sensibilität für gesundes Wohnen entwickelt. Es lohnt daher, sich zu Gefahren, die sich aus Schäden ergeben zum Baubiologen weiterzuentwickeln. Wir bieten diese besondere Fortbildung.

Nutzen für Ihr Unternehmen

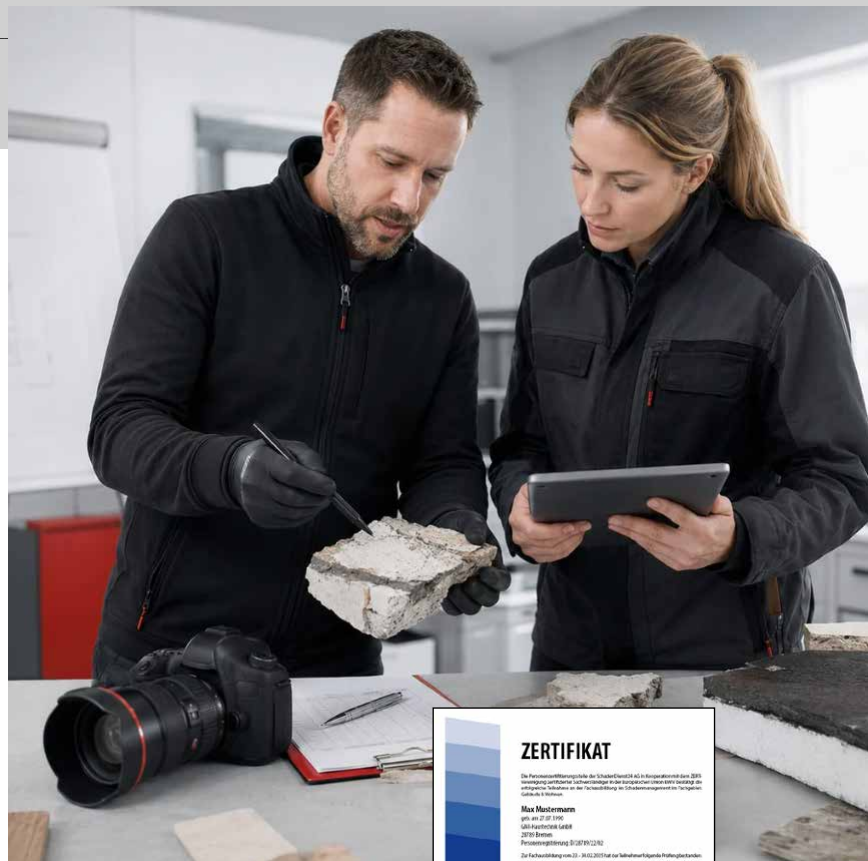
- **Professionelle Mykologie**
Dem Kunden alles genau erklären können und Lösungen bieten.
- **Professionell zur Bauchemie**
Materialien mit Gefährdungspotenzial kennen und beseitigen.
- **Professionell zur Bauphysik**
Wissen worauf es ankommt und Lösungen bieten..

Die besondere Qualifikation

Diese neue Qualifikation ergibt in Kooperation mit dem ZERT-Verband eine übersichtliche Spezialisierung auf das, worauf es bei Gebäudeschäden und Belastungen wirklich ankommt. Der allgemeine Baubiologe bearbeitet sehr viele Felder, die in Gebäuden für gesundes Wohnen berücksichtigt werden können. Eine enorme Vielfältigkeit, die von Bauchemie, Mykologie über viele Felder geht und bei Strahlung und Farbspektren noch nicht wirklich endet. Die Kundenberatung wird damit sehr komplex und führt nicht selten zum Neubau, da die Substanz kaum noch zu retten wäre. Diese Ausbildung konzentriert sich auf die wesentlichen baubiologischen Punkte im Schadenservice. Gern senden wir Ihnen den Rahmenlehrplan.

Organisatorisches

Kursdauer: 4 Werktage mit jeweils 8 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten. Von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr (mit Pausen). Der Kurs findet im Hotel Wiehen-Therme in D 32609 Hüllhorst NRW statt. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf 12 Personen begrenzt. Die Teilnahmegebühr enthält Schulungsunterlagen, Übungsmaterialien, Nutzungsentgelt für technischen Geräte. Die Verpflegungspauschale enthält Tagungsgetränke, Pausensnacks und Mittagsverpflegung. Übernachtungsbuchungen erfolgen nicht über unsere Akademie. Es gelten die AGB der Akademie. Die Prüfung zum zertifizierten Baubiologen MBB erfolgt in Abschnitten. Die Prüfungsgebühr ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Alle Gebühren werden zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer berechnet.



TERMINE	Ort / Region	Kurstage	Modul
September 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	07. bis 10. September 2026	Bau-Biologe MBB
Februar 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	02. bis 05. Februar 2027	Bau-Biologe MBB
Juni 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	22. bis 25. Juni 2027	Bau-Biologe MBB

Teilnahmegebühr

Komplettkurs 1.580,- €

Raum- & Verpflegungspauschale

4 Tagessätze pro Tag 68,- 272,- €

Prüfungsgebühr 320,- €

ZERT MBB-RAUMLUFT

Fachperson für Raumlufthmessungen

Gesunde Raumlufth bildet die Basis für gesundes Wohnen. Daher bildet diese Fortbildung des Baubiologen MBB einen wichtigen Meilenstein zur praktischen Umsetzung aller Messaufgaben zur Raumlufth. Dieses Fortbildungsmodul konzentriert sich auf die Fachberatung von Kunden, Abstimmung mit Fachlaboren, sowie auf die normgerechte Ausführung der Messungen zur Innenraumlufth an Arbeitsplätzen und in Wohnräumen.

Messaufgabe: Asbest-Fasermessung

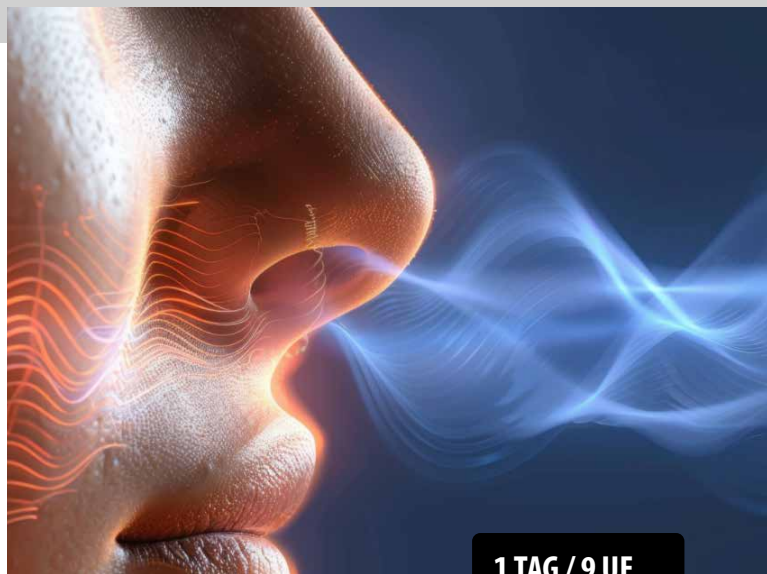
Zu Instandhaltungs- und Modernisierungsarbeiten, sowie nach der Beseitigung von Schäden an Gebäuden, ist bei älteren Gebäuden nicht selten eine Freimessung zur Aufhebung von Schutzmaßnahmen erforderlich, denn in älteren Gebäuden sind in vielen Bauteilen Beimengungen von Asbestfasern sogar die Regel. Eine Leistung mit großer Nachfrage, da diese Leitung zu ersatzpflichtigen Schäden sogar vom Sachversicherer gemäß VdS 3155 vorgesehen ist. Dieser Fortbildung orientiert sich auf die korrekte Fasermessung gemäß VDI 3492.

Messaufgabe: Luftkeimmessung Schimmelpilz

Sichtbarer Schimmelpilzbefall bedeutet in den meisten Fällen auch Konzentrationen von Sporen und Mycelstücken in der Raumlufth. Hierzu gilt es für Fachbetriebe diese Belastungen zu erkennen, aber auch durch Freimessungen deren Beseitigung nachzuweisen. Eine wichtige Leistung, die der Sachversicherer bei ersatzpflichtigen Schäden in der VdS 3151 vorsieht. Diese Fortbildung orientiert sich auf die korrekte Luftkeimmessung nach der DIN-Reihe 16000 in den Teilen 18-20.

Messaufgabe: Schadstoffbelastung

Die Bauchemie hinterlässt in Gebäuden nicht selten erhebliche „Fußabdrücke“ in Form von Belastungen der Innenraumlufth. Dem Baubiologen stellen sich Messaufgaben zu vielen flüchtigen Stoffen, wie Formaldehyd, PAK und unzähligen Holzschutzmitteln. Es lohnt zu wissen, was nachweisbar ist, denn die Messtechnik ist weitgehend gleich.



1 TAG / 9 UE



TERMINE	Ort / Region	Kurstage	Modul
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	08. Oktober 2026	MBB-Raumlufth
März 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	12. März 2027	MBB-Raumlufth

Teilnahmegebühr

Modul Fachperson für Raumlufth 420,- €

Raum- & Verpflegungspauschale
1 Tagessatz 68,- €
keine Prüfungsgebühr



Weiterentwicklung für Profis

Der richtige Schritt in der beruflichen Weiterentwicklung des Schadenprofis. Alle Gefahren für Gebäude und Inventar und deren Abwendung sind Tagesgeschäft. Das erlangte Wissen rund um alle Gewerke bildet damit die beste Grundlage für diesen wichtigen Schritt.

So können Sie Ihren Kunden bei allen Gebäudeschäden noch besser mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ebenso führen Sie zukünftig Regulierungsgespräche auf Augenhöhe mit anderen Sachverständigen.



Nutzen für Ihr Unternehmen

- **Unverzichtbar für den Sanierungsfachbetrieb**
Die Absicherung des Unternehmens durch den internen Fachmann...
- **Rechtssicher handeln**
Dem Kunden in allen Baurechtsfragen Hilfestellungen bieten...
- **Privatgutachten**
Dem Kunden mit Ihrem Fachwissen zur Seite stehen...
- **Sicher in Regulierungsgesprächen**
Den Schadenregulierer als Kollege erleben, macht vieles leichter...
- **Weiterentwicklung**
Stetige Fortbildung sichert die Position des Unternehmens...



TERMIN	Ort / Region	Kurstage
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	05. bis 10. Oktober 2026
Oktober 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	18. bis 23. Oktober 2027

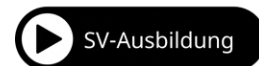
Hinweis

Verpflegungskosten sind in der Regel nicht förderfähig und müssen daher gesondert ausgewiesen werden.
Prüfungskosten durch den ZERT-Verband von 395,- € fallen gesondert an.

Teilnahmegebühr

Kursgebühr 1.980,- €

Raum- & Verpflegungspauschale
6 Tagessätze pro Tag 68,- 408,- €



RAHMENLEHRPLAN

Diese Fachausbildung erfolgt nach den Grundlagen der Verteilung von Unterrichtseinheiten (UE) von jeweils 45 Minuten. Pro Tag werden maximal 9 Unterrichtseinheiten vermittelt. Dieses ist wichtig, denn entsprechende Aufgabenstellungen für den Folgetag müssen vom Teilnehmer zusätzlich bearbeitet werden. Die Inhalte des Rahmenlehrplans werden stetig überarbeitet, um alle Neuerungen latent einzuarbeiten.

- **Schadentechnik I:** Grundlagen in der Bearbeitung von LW, F, SH, EL-Schäden
- **Schadentechnik II:** Hygiene in Gebäuden nach Schäden (VdS 3151)
- **SV-Recht:** Gesetzliche Grundlagen des Sachverständigen
- **Regeln und Bedingungswerke:** Die Grundlagen des Sachverständigen
- **Position:** Rechtliche Grundlagen des Sachverständigengutachtens
- **Gerichtsgutachten:** Bestellung und Verhalten vor Gericht
- **Aufbau:** Das Mustergutachten des Sachverständigen und die Qualitätskontrolle im Verband
- **Kosten:** Auftrag, Kostenansatz und Vergütungen HOAI / JVEG
- **Bewertungen und Mediation:** Alternativen zum Gutachten
- **Fachprüfung** zum freien verbandsgeprüften Sachverständigen (ZERT)

Gern senden wir Ihnen den ausführlichen Rahmenlehrplan.

Referenten

Ralf Laarmann & Lothar F. Droste

Organisatorisches

Kursdauer: 6 Werktage mit jeweils 9 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten. Von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr (mit Pausen). Der Kurs findet im Hotel Wiehen-Therme in D 32609 Hüllhorst statt. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf 12 Personen begrenzt. Die Ausbildungsförderungen der Länder ermöglichen, je nach Förderprogrammen, in der Regel eine anteilige Kostenübernahme z.B. durch Bildungsscheck o.ä. Informieren Sie sich daher bei den entsprechenden Institutionen (Handwerkskammer / IHK, etc.).

Ausbildungsnachweis & Prüfung

Zur Prüfung ist die Tätigkeit in Fachberufen des Bauwesens nachzuweisen, aus der sich der praktische Bausachverstand ergibt. Ohne diesen beruflichen Sachverstand erfolgt keine Prüfung als Sachverständiger. Die Prüfungsgebühr (ZERT-Verband) wird erst nach Abnahme der Prüfung in Höhe von 395,- € gesondert an Sie berechnet. Die Gebühren werden zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer berechnet.

Teilnahmegebühr enthält Schulungsunterlagen, Übungsmaterialien, Nutzungsentgelt für das Schadenhaus.de und aller technischen Geräte und Anlagen. Verpflegungspauschale enthält Tagungsgetränke, Pausensnacks und Mittagsverpflegung. Alle Kosten gelten zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.



Fachschule 24
ACADEMY

F22/4-6 Rahmenlehrplan

ZERT Sachverständigen im Bereich Gebäude & Wohnen

Standort: 10110 Berlin
Telefon: 030 250 00 00
E-Mail: info@fachschule24.de

Bezeichnung des Lehrganges: Fachprüfung zum Sachverständigen im Fachbereich Gebäude & Wohnen
Lehrplangestaltung: 141 Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten (einschließlich Pausenzeit)
Lehrplanort & Termin: Verschiedener Ort, zu verschiedenen Terminen, Tagli 8:00 - 16:30
Durchf. durch Sachverständigen der Fachschule
Prüfungsform: Abgänger nur durch 5

Nr.	Prüfung	Thema	Lerninhalte	Prüfungsmethode	Bewertung
1	2,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
2	4,5	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
3	5,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
4	5,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
5	6,7	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
6	1,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
7	4,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
8	2,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
9	6,7	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
10	2,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
11	1,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
12	1,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
13	6,7	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
14	6,7	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
15	1,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1
16	2,6	Grundlagen	Grundlagen	Prüfung	1



Die zertifizierten Sachverständigen

URKUNDE

Z E R T I F I Z I E R T

Vereinigung zertifizierter Sachverständiger in
der Europäischen Union (EVI)

Herr
Klaus Mustermann
geb. am 19.12.1971, in Köln

hat zum Nachweis der besonderen Sachkunde als freier
verdingungsgeprüfter Sachverständiger, in der Zeit von
14.03.-19.03.2016 in 32609 Hülthorst das Grundlagen-
seminar zur

Sachverständigenausbildung „Schäden an Gebäuden“
samt dem Fachbereich „versicherte Gebäudeschäden“

im Hause der Deutschen Gütegemeinschaft (ISS AG)
Immobilien-Güteservice AG besucht und alle darin
schriftlichen Modul-Entscheidungen vor Z E R T Vereinigung
zertifizierter Sachverständiger in der Europäischen Union
EVIW in den Fächern:

- Allgemeines
- Schäden an Gebäuden und
- Recht

bestanden.

Emmerich am Rhein, den 24.03.2016



[Handwritten Signature]

Ralf Leumann
Vorstandspräsident





Befall, Kontamination und Altschäden professionell sichtbar machen

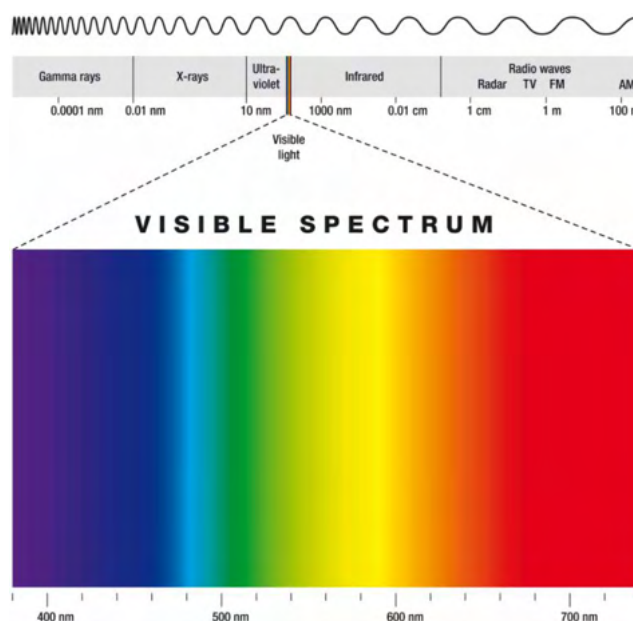
Die Bau-Forensik gilt als neuer Meilenstein in der Technik zur Abgrenzung und Ursachensuche bei Schäden im Fachbereich Gebäude & Wohnen. Deshalb gilt die Bau-Forensik auch als weiterer Schritt in der Fortbildung für Fachkräfte und Projektleiter in der Beseitigung von Brand- und Wasserschäden.

Das innovative Zukunftsthema insbesondere für Sachverständige mit Schwerpunkt Schäden an Gebäuden. Die Dozenten sind ausgewiesene wissenschaftliche und technische Experten auf dem Gebiet der Bau-Forensik. Ein logischer Schritt, die Forensik von der Kriminaltechnik auf das Gebäude zu übertragen, denn was am Tatort schon lange funktioniert, sollte bei Schäden am Gebäude und Inventar auch genutzt werden. Eine Fortbildung mit Praxis unter realen Bedingungen. Es gilt schlüssige Beweise zu liefern, um gesundes Wohnen sicherzustellen. Ebenso gilt es, die Solidargemeinschaft der Versicherten vor Betrug zu schützen, denn Altschäden lassen sich klarer erkennen und beweisen.

Spannend

Die Beweisführung unterscheidet sich nur wenig von der bekannten kriminalistischen Vorgehensweise – es ist folglich naheliegend, die bewährten Verfahren aus der Tatortspurensicherung zu übernehmen. Seit fast einem Jahrhundert werden in der Forensik Spuren von organischen Anteilen durch Beleuchtung mit kurzwelligem Licht mittels Fluoreszenz sichtbar gemacht.

Mit speziellen forensischen Kameras wurden diese optischen Verfahren entwickelt, die überzeugende Fotobeweise ermöglichen. Eine wirklich lohnende Fortbildung.



TERMIN	Ort / Region	Kurstage	Modul
Dezember 2026	D-32609 Hüllhorst NRW	07. bis 09. Dezember 2026	Bau-Forensik

Hinweis

Verpflegungskosten sind in der Regel nicht förderfähig und müssen daher gesondert ausgewiesen werden.

Teilnahmegebühr

Kursgebühr 1.450,- €

Gebühr enthält Zert-Prüfungsgebühr.

Raum- & Verpflegungspauschale

3 Tagessätze zu je 68,- 204,- €

ZERT-Sachkundeprüfung 195,- €



INHALT

ZERT

ZERT BAU-FORENSIKER

Diese Fachausbildung erfolgt nach den Grundlagen der Verteilung von Unterrichtseinheiten (UE) von jeweils 45 Minuten. Pro Tag werden 8, jedoch maximal 9 Unterrichtseinheiten vermittelt. Dieses ist wichtig, denn entsprechende Aufgabenstellungen für den Folgetag müssen vom Teilnehmer zusätzlich bearbeitet werden. Die Inhalte des Rahmenlehrplans werden stetig überarbeitet, um alle Neuerungen latent einzuarbeiten.

Nutzen für Ihr Unternehmen

- **Altschäden erkennen**
Optimale Unterscheidung und Abgrenzung von Altschäden
- **Steigerung der Kompetenz**
Professionalität macht sich immer bezahlt
- **Sichere Privatgutachten**
In Gutachten sicher Beweise antreten
- **Zusatzerträge**
Den Ertrag auch mit innovativen Kompetenzen steigern
- **Weiterentwicklung**
Ihr Meilenstein zur stetigen Fortbildung

Organisatorisches

Kursdauer: 3 Werktage mit jeweils 8 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten. Von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr (mit Pausen). Der Kurs findet im Hotel Wiehen-Therme in D 32609 Hüllhorst statt. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel auf 20 Personen begrenzt. Die Ausbildungsförderungen der Länder ermöglichen, je nach Förderprogrammen, in der Regel eine anteilige Kostenübernahme z.B. durch Bildungsscheck o.ä. Informieren Sie sich daher bei den entsprechenden Institutionen (Handwerkskammer / IHK, etc.). Die Teilnahmegebühr enthält Schulungsunterlagen, Übungsmaterialien, Nutzungsentgelt für technischen Geräte. Die Verpflegungspauschale enthält Tagungsgetränke, Pausensnacks und Mittagsverpflegung.

Übernachtungsbuchungen erfolgen nicht über unsere Akademie. Es gelten die AGB der Akademie. Zur Buchung verwenden Sie bitte das Formular auf der Rückseite. Buchungen können auch per E-Mail, Fax oder telefonisch vorgenommen werden und sind verbindlich nach schriftlicher Bestätigung.

Prüfung & Zertifizierung

Die Prüfung zum zertifizierten Bau-Forensiker erfolgt am letzten Tag der Fortbildung. Sie erhalten bei bestandener Prüfung das zeitlich auf drei Jahre gültige Zertifikat. Die Prüfung erfolgt durch den ZERT-Verband. Die Prüfungsgebühr (ZERT-Verband) ist in den Fortbildungskosten enthalten. Alle Gebühren werden zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer berechnet.



Fachperson EE-Heizung

ZERT

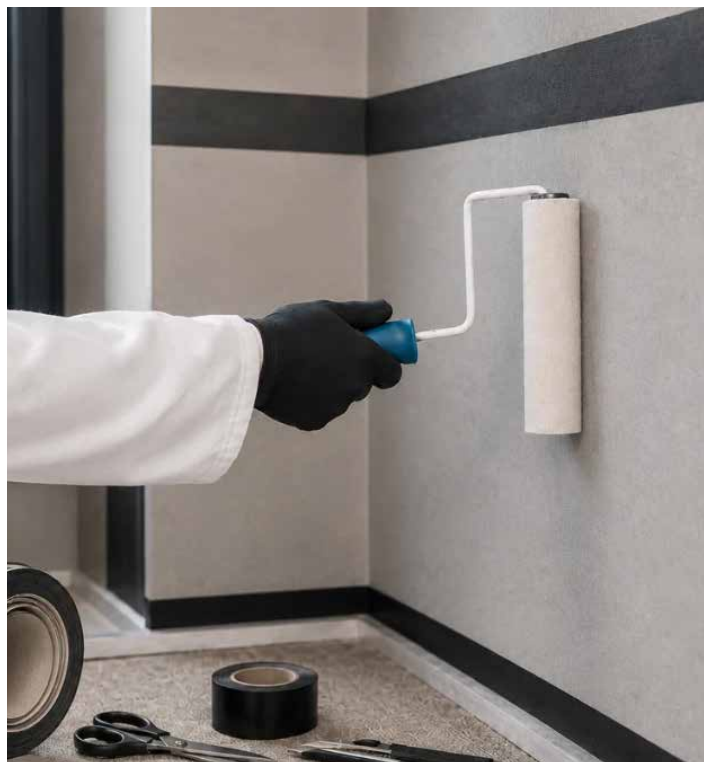
Zukunftsmarkt: Energieeffizienz und Einsparung

Die Sensibilität der Bevölkerung zum Thema Heizung hat enorm zugelegt und konzentriert sich oft nur auf die typischen Energiesysteme wie Gas, Heizöl aber auch auf die Wärmepumpe. Es geht auch deutlich effizienter, denn die Strahlungswärme bietet viele Vorteile. Es lohnt sich mit diesem Thema intensiv auseinanderzusetzen, insbesondere wenn man im Bauhandwerk tätig ist.

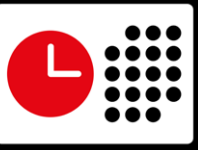


Die Fachperson für Elektro-Effizienz-Heizsysteme

Der Inhalt dieser Fortbildung richtet sich nicht auf die konventionelle Heizsysteme, sondern ausschließlich auf die neue Technik der Carbon-Temperierung als Flächenheizung, also auf Infrarotstrahlung. Ein besonders innovatives Feld, was nahezu allen Baubranchen offen steht. Die Ausbildung ist als Praxislehrgang mit Montage und Inbetriebnahme Ihres individuellen Meisterstücks konzipiert. Zwar können Sie diese nicht mitnehmen, aber dann weiß man, wie man es machen sollte. Zwei Tage, die Sie begeistern werden.



2 TAGE / 18 UE



Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr	998,- €
Raum- & Verpflegungspauschale	
2 Tagessätze zu 68,-	136,- €
Prüfungsgebühr	320,- €

TERMINE	Ort / Region	Kurstage	Modul
Oktober 2026	D-32609 Hüllhorst Schadenhaus	14. bis 15.10.2026	Modul 8
Januar 2027	D-32609 Hüllhorst Schadenhaus	28. bis 29.01.2027	Modul 8
April 2027	D-32609 Hüllhorst Schadenhaus	12. bis 13.04.2027	Modul 8

Elektro-Effizienz-Heizsysteme

Diese Fortbildung richtet sich vorrangig an Einbaupartner im Konzept der Elektro-Effizienz-Heizung nach KOHPA-THERM. Natürlich als zertifizierte Bildungsstätte offen für alle interessierten Personen.

Kompakte Lerninhalte

Alle Inhalte dieser Fortbildung sehen Sie im abgebildeten Rahmenlehrplan. Angefangen von Grundlagen über perfekte Kundenberatung, etwas Marketing bis zum Kern, der in der korrekten und sicheren Montage zu sehen ist.



Stand 03/2026

KOHPA®
THERM

KNOW-HOW

KOHPA AUSBILDUNG & BERATUNG

HANDBUCH

Grundlagen zum Vertrieb & Montage

● Zertifizierung der verantwortlichen Personen

● Grundlagen der Fortbildung für Techniker

● Montageanleitung & Dokumentation

● Kundenberatung

● Heizlastberechnung

● Auftrag & AGB im Kundenverkehr

● Risk-Management

● Angebote & KVA

● Heizlastberechnung

● Bauendabnahme

● Kundendienst & Wartung

KOHPA®
THERM

Für Fachpersonal

DIN EN ISO
9001
ZERTIFIZIERT

ZERTIFIKAT

Die Personenzertifizierungsstelle der SchadenDienst24 AG in Kooperation mit dem ZERT-Verband zertifiziert Sachverständige in der Europäischen Union (EWU) bezüglich der erfolgreichen Teilnahme an der Fachausbildung zur Beratung und Montage von Elektro-Effizienz-Heizsystemen im Fachbereich: Gebäude & Wohnen.

Max Mustermann

geb. am 27.07.1990

GMI-Haustechnik GmbH

28789 Bremen

Personenregistrierung: D/28789/26/02

Zur Fachausbildung vom 23. - 30.02.2026 hat der Teilnehmer folgende Prüfungsbestanden:

FACHPERSON

für Elektro-Effizienz-Heizsysteme

im Fachbereich Gebäude & Wohnen

Vorratheit wurden die Sondertechniken, Richtlinien und Geschäftsprozesse zu Elektro-Effizienz-Heizsystemen, insbesondere in folgenden Fachbereichen:

Rapidity

Heizlastberechnung

Elektrische Sicherheit

Montagegrundlagen

Stützungsplaner

Kundenberatung

Rechtliche Grundlagen

Bauendabnahme

Wartung und Service

Der Teilnehmer kann seine Qualifikation zur Montage und Kundenberatung zu diesen vorgenannten Bereichen durch Lichtbildausweis nachweisen.

Dieses Zertifikat ist gültig vom 30.02.2026 bis 29.02.2029.

Personenzertifizierungsstelle

SchadenDienst24 AG in Kooperation mit dem ZERT-Verband EWU

Hilfswort, den 30.06.2026

Zertifizierungsstellenleiter

Schaden

DIENST 24

ACADEMY

F22/4.8 Rahmenlehrplan

Fachperson für Elektro-Effizienz-Heizsysteme

Dokument Nr.: F22/4.8

Erstellt: 16.11.2025

Revisiort: 28.02.2026

Revisionsstand: 1

Bezeichnung des Lehrgangs:

Fachkundelehrgang: Fachperson zur Montage von Elektro-Effizienz-Heizsystemen

Lehrgangsdauer (UE):

2 Tage / 18 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Prüfung:

Praxis Meisterstück Montage und schriftliche Prüfung / Auswertung im Anschluss

Anerkennung / Zulassung:

Personenzertifizierung für Einbaupartner in Anlehnung an die QM nach DIN EN ISO 9001

NR	Modul	PRAXIS	UE	THEMA	INHALT / RAHMENLEHRPLAN
Ablauf	Gliederung	Mit Übung	45 Minuten	Thema Fortbildungskapitel	Beschreibung des Inhalts
1	Grundkenntnisse		0,5	Heizsysteme Übersicht	Heizsysteme für Gebäude in der Übersicht, Funktion und Grundlagen, Normklima nach DIN 4108.
2	Grundkenntnisse		0,5	Gebäudeklassen Wärmebedarf	Gebäudebestand, Energieeinsparungsgesetz (Gebäudeenergiegesetz GEG), Klassen und Gebäudetypen, Wärmebedarfsberechnung, Heizlastberechnung.
3	Grundkenntnisse		1,0	Infrarot-Heizsysteme Historie / Vergleich	Definition, Historie, Wirkungsweise, Montageorte und Auswirkungen auf den Organismus des Menschen. Erfolgreiche Kundenberatung zur Infrarot-Heizung.
4	Vertrieb	Praxis Übung	1,0	Berechnung des Wärmebedarfs	Standardisierte Heizlastberechnung nach DIN EN 12831 mit dem KOHPA-Heizlastrechner.
5	Vertrieb	Praxis Übung	1,0	Marktvorteile (USP) Angebotsstellung	Definition der USP in der Kundenberatung. Einsatz der Thermografie. Erstellen des KVA für den Kunden. Besonderheiten zum Auftrag nach BGB.
6	Montage	Praxis Übung	1,5	Untergrundcheck Oberfläche / Bauteilfeuchte	Prüfung der Eignungen und Tragfähigkeit von Montageuntergründen. Prüfung zur Gleichgewichtsfeuchte nach DIN EN 4108 / Feutemessverfahren.
7	Montage		0,5	Oberflächenplanung Feuchtraum / Beläge	Auswahl benötigter Montageflächen (Decke, Wand, Boden). Besonderheiten zu Feuchträumen und Dichtebenen nach DIN EN 18534 und Oberbelägen.
8	Montage		0,5	Trafoplanung Energieversorgung	Check der Hausinstallation, Abstimmung Energieversorger, Ermittlung des Energiebedarfs an Gleichstrom. Anzahl Trafos und Verteiler. Erwünschte Schaltungen.
9	Montage	Praxis Übung	0,5	Ausrüstung Tools zur Montage	Erforderliche technische Ausstattung des Einbaupartners. Fachliche Qualifikation in Abgrenzung zur Elektrofachkraft.
10	Montage	Praxis Übung	1,0	Materialdisposition Zusammenstellung	Materialdisposition mit dem KOHPA-Angebotsrechner. Zeitplanung und planbare Besonderheiten.
11	Montage	Praxis Übung	1,0	Elektrische Unterverteilung	Auswahl der Montageorte für Trafoschränke und Verteiler, Organisation und Ausführung des Elektroanschlusses.
12	Montage	Praxis Übung	1,0	Vorbereitung der Module Anschlüsse	Vorbereitung der Modulbahnen, Besonderheiten zur Löttechnik.
13	Montage	Praxis Übung	1,5	Montage der Heizbahnen Klebertechnik	Kleberauftrag, Bahnenverklebung Besonderheiten zu Klebern.
14	Montage	Praxis Übung	1,0	Elektrischer Anschluss Funktionsprüfung	Anschluss an die Energieversorgung, Inbetriebnahme. Funktionstest der montierten Bahnen mit Thermografie.
15	Montage	Praxis Übung	0,5	Versiegelung und Verspachtelung	Versiegelungstechnik, Vorbereitung für diverse Oberflächen, Verspachtelung.
16	Montage		0,5	Schlussabnahme Einweisung	Schriftliche Schlussabnahme nach BGB § 640. Einweisung der Gebäudenutzer in die Funktion. Erklärung der Bedienanleitung.
17	Vertrieb		0,5	Kontrolle Wartung	Terminierung zur Funktionskontrolle. Kundenzufriedenheitsmanagement.
18	Zertifizierung	Praxis Übung	1,5	Praktische Prüfung Meisterstück	Montage einer KOHPA-Heizmatte mit elektrischem Anschluss auf ausgewählter Realbaustelle. Funktionsprüfung, sowie Prüfung der elektrischen Sicherheit.
19	Zertifizierung		1,0	Schriftliche Prüfung Personenzertifizierung	Fachkundeprüfung nach länderübergreifender Prüfungsordnung zur Erlangung der Qualifikation als zertifizierte Fachperson für diese Heizsysteme.
20			0,5	Zusammenfassung Abschlussdiskussion	Zusammenfassung Fragen der Teilnehmer & Abschlussdiskussion

Bauabnahme **ZERT**

Feinreinigung Erfolgreiche Freimessung Schlussabnahme



1 TAG / 10 UE

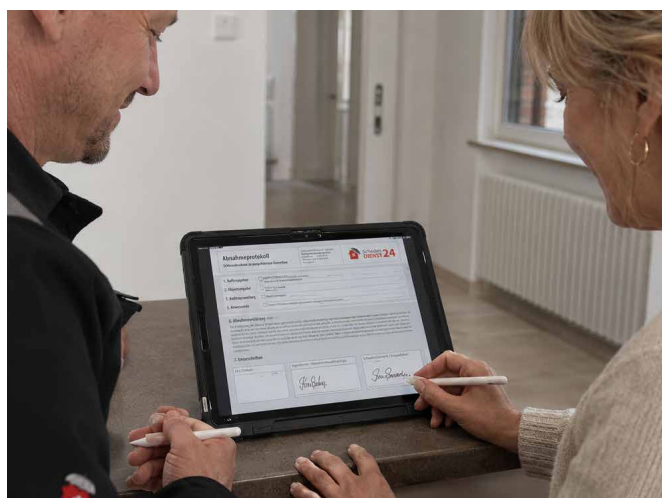


Die Sensibilität der Bevölkerung zu Belastungen in Gebäuden hat erheblich zugelegt. Daher bildet die erfolgreiche Schlussabnahme nach Wasserschäden mit Schadstoffbelastung eine wichtige Aufgabe, um die Bauakte erfolgreich zu schließen. Oft ein sehr wenig beachteter, aber enorm wichtiger letzter Schritt in der Beseitigung von Schäden am Gebäude.

Die Fachperson für Feinreinigung & Freimessung

Feinreinigung ist keinesfalls gleichzusetzen mit einer Unterhaltsreinigung. Sie sollten wissen, worauf es ankommt, denn die Freimessung ist eine Bringschuld im Werkvertrag.

- Grundlagen der Feinreinigung
- Technische Verfahren und Partner zur Feinreinigung
- Erfolgreiche Freimessung
- Die schriftliche Bauendabnahme



Teilnahmegebühr

Kostenübersicht

Kursgebühr	398,- €
Raum- & Verpflegungspauschale	
1 Tagessatz	68,- €
Prüfungsgebühr	320,- €

TERMIN	Ort / Region	Kurstage	Modul
März 2027	D-32609 Hüllhorst NRW	11. März 2027	Modul 9

Zertifizierung URKUNDEN & AUSWEISE



Zertifizierte Schadenprofis

Es gilt genau zu prüfen, wer welches Fachwissen benötigt. In jedem Fall sollten alle Mitarbeiter im Kundendienst die Grundsätze im Schadenmanagement genau kennen. Kompetenz macht sich gegenüber dem Kunden immer bezahlt. Aus diesem Grund bieten wir mit unserer ACADEMY sehr unterschiedliche Fortbildungen an. Wichtig ist zudem die Information aller Mitarbeiter im Unternehmen. Eine der wesentlichen Aufgaben der mobilen Akademie.



Legitimation

Ausweise, Richtlinien, Rechtsprechung, Technik, aber auch Marktpreise zu Leistungen sind ständig in Bewegung. Es gilt auf dem Laufenden zu bleiben. Das sollte auch der Kunde sehen und erleben. Deshalb basieren unsere Fortbildungen auf einer Zertifizierung, die eine zyklische Auffrischung der Kenntnisse voraussetzt. Damit können Sie sich jederzeit legitimieren, auch wenn die Behörde prüft.



Sichere Karriereschritte in den Netzwerken

Der berufliche Einstieg in den Geschäftsbereich „Schäden an Gebäuden“ erfolgt in der Regel als Techniker, aufsteigend zum Projektleiter mit späterer Fortbildung zum Baubiologen, bis zum Sachverständigen. Sicher geht man hierzu vor, indem man mit Gleichgesinnten zusammenarbeitet. Diese Zusammenarbeit bieten wir zur Handwerksleitung mit unseren Netzwerken im SchadenDienst24 und im ROEX (Rohrbruchexpress). Unser Partnernetzwerk der Sachverständigen im Fachgebiet Gebäude & Wohnen bildet der ZERT-Verband - Vereinigung zertifizierter Sachverständiger in der EU EWIV.

Person: Lothar F. Droste, geb. 27.07.1957		Register: ZERT / D/32609/25/02	
Fachkundenachweis			
Schadensservice Gebäude & Wohnen: Zertifikat 20.11.2025		gültig bis 19.11.2028	
Baubiologie MBB: Zertifikat 04.07.2025		gültig bis 03.07.2028	
Sachverständiger Sach- & Haftpflichtschäden 21.04.2017		gültig bis 21.09.2027	
Sachkundenachweis			
Sachkundiger TRGS 519 Anlage 4C: Zertifikat 05.04.2025		gültig bis 04.04.2031	
Qualifizierungsnachweis			
Die Daten dieses Ausweises stimmen mit den Zertifikaten des Bildungsträgers überein. Dieser Ausweis wurde ausgegeben von der Personenzertifizierungstelle der SchadenDienst24 AG zu Anforderungen im Sachschadensservice, in Anlehnung an die Dokumentation betrieblicher Anforderungen gemäß DIN EN ISO 9001.			

Fachprüfung

Die Fachprüfung erfolgt durch Sachverständige aus dem Fachgebiet Gebäude & Wohnen. Prüforganisation zur Überwachung der Konformität ist hierzu der ZERT-Verband. Kosten für behördliche Prüfungen in Sachkundelehrgängen sind in den Kursgebühren enthalten. Prüfung von Personen im Rahmen der Personenzertifizierung sind zusätzlich zur Kursgebühr kostenpflichtig. Die Nichtteilnahme an Prüfungen ist möglich. Zeitlich in direkter Folge zusammenhängende Lehrgänge mit mehreren Prüfungen werden mit nur einer Prüfungsgebühr abgerechnet. Alle Prüfungsgebühren gelten zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer



PRÜFUNGSGEBÜHREN / AUSWEISE / STEMPEL	Gebühr
Prüfungsgebühr für Fachkundeprüfungen einschließlich Urkunde	320,00 €
ZERT-Prüfungsgebühr zur Grundausbildung Sachverständiger einschließlich Urkunde	398,00 €
Lichtbildausweis mit Qualifizierungsnachweis	38,00 €
Stempel zur Qualifikation, Automatikstempel (nur zur Qualifikation Projektleiter oder Baubiologe)	48,00 €
Ersatzurkunde als PDF & Ausdruck (bei Verlust)	38,00 €
Ersatzurkunde mit behördlicher Siegelung (Sachkunde Asbest) als PDF & Ausdruck	79,00 €

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Seminaren der SchadenDienst24 AG.

Hinweis: Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten auch Informationen nach Art. 246 EGBGB (Einführungsgesetz BGB).

§ 1 Begriffsbestimmungen, Allgemeines

1.1 Anbieter der Fortbildungen, im Folgenden auch Seminare genannt, im Sinne der nachfolgenden Geschäftsbedingungen ist die SchadenDienst24 AG, auch Akademie, Veranstalter oder Anbieter genannt. Vertragspartner des Anbieters ist das buchende Unternehmen. Sie buchen die vom Anbieter offerierten Seminare entweder für sich selbst oder für Ihre Angestellten oder für Dritte. Die entsandten Teilnehmer gelten nicht als Teilnehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen. Als Teilnehmer gilt ausschließlich das buchende Unternehmen, als Gewerbetreibender (B2B). 1.2 Diese Geschäftsbedingungen sind die Grundlage für alle Leistungen zwischen Anbieter und Teilnehmer. Sie gelten gegenüber solchen Teilnehmern, die Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Anbieter, auch wenn auf sie nicht ausdrücklich Bezug genommen wird. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie vom Anbieter schriftlich bestätigt werden.

§ 2 Angebot und Vertragsabschluss

2.1 Der Anbieter informiert über Medien, Flyer und im Jahresprogramm, sowie über persönliche Beratung über die offerierten Seminare. Der Anbieter gibt hierdurch kein bindendes Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Vielmehr wird dem Teilnehmer die Möglichkeit gegeben, seinerseits ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Teilnahme an einem Seminar abzugeben.

2.2 Aus den Unterlagen der Akademie können Teilnehmer bereitgestellte Anmeldeformulare ausdrucken und ausfüllen. Die Anmeldung zu dem ausgewählten Seminar kann mündlich, telefonisch oder schriftlich erfolgen.

2.3 Nach Absendung der Anmeldung, oder nach mündlicher oder telefonischer Anmeldung, erhält der Teilnehmer eine Buchungsbestätigung per E-Mail an die von ihm beim Anmeldevorgang angegebene E-Mail-Adresse. Diese Buchungsbestätigung wird nach Prüfung der Teilnahmemöglichkeit erstellt und bildet damit eine verbindliche Bestätigung der Anmeldung.

2.4 Sofern Seminare Teilnehmerbegrenzungen vorsehen, kann der Anbieter die Anzahl der Einzelteilnehmer, die von dem Teilnehmer angemeldet werden können, begrenzen. Sollten trotz allem nicht genügend Plätze für alle angemeldeten Einzelteilnehmer zur Verfügung stehen, werden die Anmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

2.5 Der Vertragsabschluss kommt durch die schriftliche Buchungsbestätigung per E-Mail durch den Anbieter zustande.

§ 3 Rücktritt durch den Teilnehmer

3.1 Storniert der Teilnehmer die gebuchte und bestätigte Teilnahme zu einem Zeitpunkt, der länger als sechs Wochen vor der Veranstaltung liegt, wird eine Bearbeitungsgebühr von 150,- € fällig. Die volle Gebühr wird jedoch bei kombinierte Reisen fällig, wie z.B. Kreuzfahrten, zu denen keine Erstattung nach Buchung erfolgen kann.

3.2 Liegt der Zeitpunkt der Stornierung der Veranstaltungsteilnahme durch den Teilnehmer zwischen sechs Wochen und länger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn, wird eine Stornogegebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig, auch hier gilt die vorgenannte Ausnahme zu Reisen.

3.3 Erfolgt eine Stornierung der Veranstaltungsteilnahme durch den Teilnehmer zu einem Zeitpunkt, der weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn liegt, ist die volle Teilnahmegebühr fällig. In diesem Fall erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

3.4 Dem Teilnehmer bleibt es unbenommen, den Gegenbeweis zu erbringen, dass dem Veranstalter ein geringerer Schaden entstanden ist.

§ 4 Widerrufsrecht der Teilnehmer

Die Ausbildungen zur Technik können durch die Durchführung in Betrieben - und somit im turbulenten Baustellenbetrieb - nicht immer den Vorgaben der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) entsprechen. Teilnehmern steht daher kein Rücktrittsrecht zu, soweit durch diese realistischen Rahmenbedingungen am Bau, Vorgaben aus dieser Verordnung nicht erreicht werden. Die Veranstaltungen sind nur Unternehmern gem. § 14 BGB und keinen Verbrauchern zugänglich. Die Ausübung des Widerrufsrechts gem. §§ 312 g, 355 BGB steht lediglich Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB zu, so dass den Teilnehmern als Unternehmern kein Widerrufsrecht zusteht.

§ 5 Rücktritt durch den Veranstalter

Der Anbieter kann vor Beginn des Seminars vom Vertrag zurücktreten, wenn im Falle einer durch das Leistungsangebot festgelegten Mindestteilnehmerzahl diese nicht erreicht ist oder aus anderen wichtigen Gründen (höhere Gewalt, plötzliche Erkrankung des Referenten etc.) vor Seminarbeginn von einer Durchführung abgesehen wird. Der Teilnehmer erhält davon unverzüglich nach Erkenntnis eine entsprechende Mitteilung und ein Ersatzangebot, das innerhalb von sechs Monaten durchgeführt sein muss. Ist dieses nicht möglich, erhält der Teilnehmer eine Rücktrittserklärung. Entrichtete Seminargebühren werden bei Erteilung einer Rücktrittserklärung zurückerstattet. Eventuell anfallende Stornogegebühren für Reise- und Übernachtungskosten der angemeldeten Teilnehmer können gegenüber dem Anbieter nur dann geltend gemacht werden, wenn dieser gemäß der Regelung in 10.1 für den entstandenen Schaden haftet.

§ 6 Umbuchung

Das Verlangen nach Umbuchung durch den Teilnehmer, gleich aus welchem Grund, gilt nicht als Rücktritt gemäß der Ziffer 3 und ist generell möglich, sofern die Kosten für die ursprüngliche Buchung ausgeglichen sind. Die Erstellung einer Umbuchungsbestätigung ist bei einmaliger Umbuchung kostenlos. Die Umbuchungsbestätigung entbindet den Teilnehmer nicht von der fristgerechten Zahlung der Kosten des ursprünglich gebuchten Seminars sowie zu Kosten von etwaig gebuchten Zusatzleistungen. Für jede weitere Umbuchung eines Seminars oder gewünschte Buchungsbestätigung für einen Ersatzteilnehmer wird eine Umbuchungspauschale von 70,- € zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben.

§ 7 Leistungen, Abänderung des Leistungsangebots, Haftung zur Qualität von Leistungen Dritter

7.1 Der Anbieter wird bei der inhaltlichen Gestaltung der Seminare nach eigenem Ermessen dafür sorgen, dass nach aktuellen fachlichen und didaktischen Erkenntnissen vorgegangen wird. Der Umfang der individuellen Leistungen ergibt sich aus dem Angebot sowie aus dem Jahresprogramm, in dem Inhalte und Unterrichtseinheiten (UE) aufgeführt sind.

7.2 Änderungen oder Abweichungen inhaltlicher und organisatorischer Art können im Hinblick auf die beschriebene Leistung vom Anbieter vor oder während der Durchführung des Seminars dann vorgenommen werden, wenn die Änderung oder die Abweichung zweckmäßig ist und soweit diese das Seminar in seinem Kern nicht völlig verändert.

7.3 Wesentliche Änderungen oder Abweichungen im Sinne der vorstehenden Ziffer 7.2 werden den Teilnehmern unverzüglich mitgeteilt. Als nicht wesentlich gelten hierzu insbesondere Abweichungen, die sich auf den Ort der Seminare durchführung in Handwerksbetrieben ergeben. Es kann zu räumlichen Einschränkungen z.B. nach Arbeitsstättenverordnung (Belichtung, Lüftung zeitanteilig) durch betriebliche Gegebenheiten in Handwerksbetrieben kommen, die jedoch durch Einblick in derartige Fachbetriebe entschädigt werden.

7.4 Die Raum- und Verpflegungspauschale enthält Kosten für den Tagungsraum, Belichtung, Beheizung, Tagungstechnik, sowie für Tagungsgetränke und einen Mittagssnack. Die Erhebung dieser Pauschale bildet damit ein Erfordernis zur Durchführung der Fortbildung. Der Veranstalter haftet hierzu nicht für die Qualität, Art und Güte der Leistungen des gewählten Dienstleisters, oder des Fachbetriebs, bei dem die Veranstaltung stattfindet, sofern dieser den Raum und die Verpflegung organisiert. Insbesondere wird die Haftung zur Art und Qualität der Verpflegung ausgeschlossen. Teilnehmer können den Verzehr ablehnen, haben jedoch dadurch keinen Anspruch auf Beschaffung anderer Getränke und Mittagssnacks, als vom jeweilig gewählten Dienstleister vor Ort angeboten.

§ 8 Mitwirkungspflichten der Teilnehmer / Prüfung / Qualifizierungsnachweis

Der Teilnehmer hat die Mitwirkungshandlungen, die zur Ausführung der von dem Anbieter geschuldeten Leistungen erforderlich sind, vollständig und zeitgerecht zu erbringen. Insbesondere hat er dem Anbieter die notwendigen Personalien der Einzelteilnehmer unaufgefordert und rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

8.1 Von der Seminargebühr sind Vorträge an den gebuchten Seminartagen sowie Teilnehmerskripte und –unterlagen umfasst, soweit sie vom Anbieter zur Verfügung gestellt werden und nicht etwas anderes vereinbart ist. Das Urheberrecht an den jeweiligen Skripten und allen weiteren Seminarunterlagen (inkl. Software), gleich welcher Art oder Verkörperung, gebührt allein dem Anbieter oder, sofern entsprechend ausgewiesen, dem jeweiligen Autor oder Hersteller. Dem Teilnehmer ist es nicht gestattet, die Skripte oder sonstigen Seminarunterlagen ohne ausdrückliche Zustimmung des Anbieters ganz oder auszugsweise zu reproduzieren, in Daten verarbeitende Medien aufzunehmen, in irgendeiner Form zu verbreiten und/oder Dritten zugänglich zu machen.

8.2 Die Seminare des Anbieters gelten als Qualifizierungen im Fachbereich „Schadenservice Gebäude & Wohnen“. Zum Nachweis der erlangten beruflichen Qualifizierung, werden zu bestimmten Seminaren Prüfungen angeboten. Prüfungen durch Dritte sind gesondert kostenpflichtig. Es steht dem Teilnehmer frei, dieses Zusatzangebot abzulehnen, oder anzunehmen. Nimmt ein Teilnehmer an Prüfungen teil, gilt dieses als Annahme des Angebots. Zu abgelegten Prüfungen erfolgt die Übersendung der Qualifizierungsmaßnahmen und der Rechnung zu Prüfungskosten erst nach dem Seminar.

§ 9 Seminargebühr, Zahlungsbedingungen, Aufrechnung, Zurückbehaltung

9.1 Zu Buchungen von Seminaren und Zusatzleistungen erhält der Teilnehmer zusammen mit der Buchungsbestätigung eine Rechnung. Die Fälligkeit der Zahlung liegt 30 Tage vor Seminarbeginn. Liegt die Buchung unter 30 Tagen vor Seminarbeginn, ist der Gesamtbetrag sofort ohne Abzug fällig. Rechnungen zu abgelegten Prüfungen werden erst nach dem Seminar versandt. Diese Rechnungen zur Prüfungsgebühr sind innerhalb von 10 Tagen zur Zahlung fällig.

9.2 Der Teilnehmer hat die vertraglich vereinbarten Seminargebühren und Zusatzleistungen vollständig zu entrichten, auch wenn einzelne Seminare oder Veranstaltungen, gleich aus welchem Grunde, von ihm versäumt werden. Inhaltliche und/oder organisatorische Änderungen und Abweichungen wie unter Ziffer 7 beschrieben, berechtigen ebenfalls nicht zur Herabsetzung der vereinbarten Seminargebühr.

9.3 Der Teilnehmer ist Schuldner der Seminargebühr, auch wenn im Verhältnis zwischen dem Teilnehmer und dem Einzelteilnehmer etwas anderes geregelt ist.

9.4 Gerät der Teilnehmer mit Zahlungen in Verzug, sind die Forderungen des Anbieters in gesetzlicher Höhe zu verzinsen. Unberührt bleibt das Recht des Anbieters, einen höheren Schaden nachzuweisen und geltend zu machen. Der Teilnehmer ist berechtigt, nachzuweisen, dass dem Anbieter kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

9.5 Der Teilnehmer ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder von dem Anbieter ausdrücklich schriftlich anerkannt ist. Ein Zurückbehaltungsrecht kann nur aufgrund von Gegenansprüchen geltend gemacht werden, die auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

§ 10 Haftung

10.1 Der Anbieter haftet nicht für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen, auch nicht, soweit diese auf Pflichtverletzungen gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Dies gilt nicht für die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Darüber hinaus gilt dies auch nicht für die Haftung für Schäden aus solchen fahrlässigen Pflichtverletzungen des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, die sich auf Kardinalpflichten beziehen.

10.2 Der Anbieter übernimmt keine Haftung für einen mit dem Seminar beabsichtigten Erfolg und/oder eine gegebenenfalls beabsichtigte Zulassung zu Prüfungen und/oder das Bestehen solcher Prüfungen, gleich welcher Art diese sind.

10.3 Soweit die Seminare in den Räumlichkeiten des Teilnehmers stattfinden, ist dieser für die Ausstattung der Räume und die Erfüllung der Sicherheitsvorschriften und Unfallverhütungsbestimmungen verantwortlich. Bei Seminarveranstaltungen in den Räumen des Anbieters liegt die oben beschriebene Verantwortlichkeit bei diesem. Räumlichkeiten von Dritten gelten als solche des Anbieters. Der Anbieter haftet nicht für die eingebrachten Sachen des Teilnehmers (Garderobe; Schulungsmaterial, Geräte etc.), es sei denn, der Schaden beruht auf einer vorsätzlichen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Die jeweilige Hausordnung ist zu beachten.

§ 11 Datenerfassung / Datenschutz

11.1 Für die Dauer des Vertragsverhältnisses darf der Anbieter und die mit ihm verbundenen Unternehmen im Sinne des BDSG die personenbezogenen Daten des Teilnehmers unter Beachtung der geltenden datenschutzgesetzlichen Regelungen elektronisch speichern und nutzen. Der Teilnehmer erklärt sich darüber hinaus mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten und ggf. angefertigter Fotoaufnahmen der Seminargruppe zu Werbemaßnahmen auf der Internetseite des Anbieters einverstanden. Darüber hinaus erklärt sich der Teilnehmer auch nach Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit dem Erhalt von Informationsmaterial des Anbieters einverstanden.

11.2 Vertragspartner und Teilnehmer können der Nutzung personenbezogener Daten zu Zwecken der Werbung nach Erteilung der Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen, ohne dass durch den Widerspruch – mit Ausnahme eventuell anfallender Kosten für die Erstellung und Übermittlung – Kosten entstehen.

Ein solcher Widerspruch ist an keine besondere Form gebunden und an folgende Kontaktdaten zu richten: per E-Mail an: Info@schadendienst24.de oder per Postbrief an unsere Adresse. Sie können außerdem eine erteilte Einwilligung auch im Gesamten jederzeit durch eine Mitteilung, die an keine besondere Form gebunden ist, an die nachfolgend genannten Kontaktdaten widerrufen: per E-Mail an: Info@schadendienst24.com oder per Postbrief an unsere Adresse. Auch hierfür entstehen – mit Ausnahme eventuell anfallender Kosten für die Erstellung und Übermittlung – keinerlei Kosten.

11.3 Im Übrigen wird in Bezug auf Einwilligungen der Teilnehmer und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die auf der Internetseite des Anbieters jederzeit über die Schaltfläche „Datenschutz“ abrufbar ist.

§ 12 Schlussbestimmungen

12.1 Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung des Schriftformerfordernisses.

12.2 Sollten sich einzelne Bestimmungen aus einem Vertrag oder dieser Bedingungen als ganz oder teilweise unwirksam erweisen oder bei Durchführung eines Vertrags ergänzungsbedürftige Vertragslücken offenbar werden, so berührt dies weder die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrags und/oder dieser Bedingungen noch die Wirksamkeit des Vertrags und/oder dieser Bedingungen im Ganzen. Die Vertragspartner verpflichten sich vielmehr bereits heute, die unwirksame Bestimmung so auszulegen, zu ergänzen, umzudeuten oder zu ersetzen beziehungsweise die Vertragslücke so auszufüllen, dass der wirtschaftliche Zweck der gewollten Regelung bestmöglich erreicht wird.

12.3 Soweit der Teilnehmer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches oder juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, wird das zuständige Gericht am Sitz des Anbieters, als ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen stehenden Streitigkeiten vereinbart. Dies gilt auch für den Fall, dass der Teilnehmer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

ANMELDUNG



Buchung & Beratung

Auswahl	Fortbildungsziel
	Leckortungstechniker
	Trocknungstechniker
	Hygiene im Schadenservice
	Projektleitung / Gründung
	Sachkunde Asbest
	Praxistage im Schadenhaus
	Bau-Biologie MBB
	Grundausbildung zum SV
	EE-Heizsysteme
	RE-Zertifizierung
	Ausbildungsberatung

Buchen im Shop

www.sd24-academy.com



Kurs & Termin:

Teilnehmer:

Kontaktdaten - Angaben



SchadenDienst24 AG

Am Ilex 10

D-32609 Hüllhorst / Westfalen

Telefon: (+49) 05223 65322-0

Telefax: (+49) 05223 65322-59

info@schadendienst24.com

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.sd24-academy.com